WEISSACH aktuell

Diese Ausgabe erscheint auch online

Amtsblatt
der Gemeinde Weissach mit den Ortsteilen
Weissach und Flacht

Nummer 2 — Mittwoch, 11. Januar 2017

Was Du mitbringst:

- Spaß & Freude am Umgang mit Kindern & Jugendlichen sowie Lust, Verantwortung zu übernehmen
- ein Mindestalter von 16 Jahren
- Zeit in den Sommerferien vom 28.07. bis 12.08.2017
- idealerweise Erfahrung im Umgang mit Kindern & Jugendlichen *(eine pädagogische Ausbildung ist von Vorteil, aber nicht notwendig)*

Was wir bieten:

- eine Aufwandsentschädigung i.H.v. 250 €
- Komplette Verpflegung (Frühstück, Mittagessen & Snacks)
- eine Praktikumsbescheinigung
- Beteiligung bei der Vorplanung und Vorbereitung des Sommercamps

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung bis spätestens 03.03.2017.

Kontakt bei weiteren Fragen: Annalena Jeutter (0160 58 55 145) oder Domenica Walter (0160 70 37 449) oder E-Mail an: jugendreferat@weissach.de

Amtlicher Teil

Räum- und Streuplan für den Winterdienst angepasst

Mit dem Jahreswechsel und den ersten Schneefällen rückten unsere Bauhofmitarbeiter erstmals im Winterdienst zum Räumen aus. Zu Jahresbeginn wurden vom Ortsbauamt und der Bauhofleitung geringfügige Anpassungen des gemeindlichen Winterdienstes vorgenommen.

Was und in welchem Umfang die Gemeinde im Winterdienst leisten muss, regelt § 41 des Straßengesetzes: „Den Gemeinden obliegt es im Rahmen des Zumutbaren als öffentlich-rechtliche Pflicht, Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten zu beleuchten, zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- oder Eisglätte zu bestreuen, soweit dies aus polizeilichen Gründen geboten ist […]“.

Eine allgemeine Pflicht zum Räumen und Streuen aller Fahrbahnen öffentlicher Straßen bei Winterglätte bzw. Schneehäufungen besteht jedoch nicht. Auch aus praktischen Gesichtspunkten heraus ist es allgemein anerkannt, dass Anwohner sich nicht darauf verlassen können, dass alle Straßen bei Schnee und Glätte geräumt werden. Die Gemeinde ist rechtlich nur verpflichtet, die gefährlichen Stellen verkehrswichtiger Straßen zu räumen und zu streuen. Beide Merkmale „Verkehrswichtigkeit“ und „Gefährlichkeit“ müssen zusammen vorliegen, um eine Räum- und Streupflicht der Gemeinde zu begründen.

Vor dem Jahreswechsel wurde die seitherige Winterdienstkonzeption überprüft und dabei festgestellt, dass bei einigen Straßen die o.g. Voraussetzungen für die gemeindliche Räum- und Streupflicht nicht oder nur zu Teilen vorliegen. Folgende Nebenstraßen werden deshalb bis auf weiteres nur noch eingeschränkt bzw. nicht mehr geräumt und / oder gestreut:

Weissach: **Apfelbaumweg, Birnbaumweg, Falkenweg, Fichtenstraße, Kirschbaumweg, Lerchenweg, Milanweg, Mirabellenbaumweg, Mühlbergweg & Zwetschgenbaumweg.**

Flacht: **Amselweg, Buchwaldweg, Dahlienweg, Dobelweg, Finkenweg, Göttlesgrund, Heckenweg, Heidestraße, Hinterer Hohweg, Krokusweg, Lilienweg, Oberer Weg, Otto-Mörike-Weg, Sanddornweg, Schlehenweg, Seestraße, Weißdornweg & Wiesenweg.**

Bei extremer Witterung, wie bspw. außergewöhnlich starkem Schneefall, Eisregen oder starkem Glatteis, werden alle Straßen entsprechend ihrer Prioritätenreihenfolge geräumt und / oder gestreut.

Wir wissen, dass es unmöglich ist, einen perfekten Winterdienst – sowohl von privater als auch von öffentlicher Seite – durchzuführen, da es tages- und witterungsabhängig immer besondere Herausforderungen gibt. Gerne möchten wir um Ihr Verständnis werben und sichern Ihnen gleichermaßen zu, unser Bestes für einen schnellen und reibungslosen Winterdienst zu geben. Mit Ihrer Unterstützung sind wir uns sicher, dass wir auf dieser Basis gmeeinsam gut durch den Winter kommen und der Schneepracht dabei auch einige schöne Seiten abgewinnen können.

Gemeindeverwaltung Weissach

Rathausplatz 1, 71287 Weissach
Tel. 07044 9363-0

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Montag 07:30 - 12:30 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch 08:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag 08:00 - 12:30 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:30 Uhr
Die Öffnungszeiten der Fachämter sind identisch außer montags ab 08:00 Uhr und donnerstags bis 18:00 Uhr.

Öffnungszeiten Bürgerbüro Flacht
Kirchbergstraße 7, 71287 Weissach-Flacht
Tel. 07044 9363-75

Die Verwaltungsstelle Flacht ist derzeit einmal im Monat besetzt. Der nächste Termin ist am Dienstag, **07.02.2017** von **8:00 - 12:30 Uhr**. Im Rathaus in Weissach können alle Anliegen zu den üblichen Öffnungszeiten entgegengenommen werden.

Seniorengerechte Wohnung zu vermieten

Im Weissacher Ortskern ist ab sofort eine seniorengerechte 2-Zimmer-Wohnung mit ca. 36 m² zu vermieten. Die Wohnung besteht aus einem Wohn- und Esszimmer, einem Schlafzimmer, Dusche/WC und einer Einbauküche.

Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Reusch, Tel.: 07044/ 9363-312 oder reusch@weissach.de.

Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Auch in diesem Jahr waren wieder Sternsinger in Weissach und Flacht unterwegs und haben ihren Segen in den Häusern weitergegeben. Im Rathaus konnte Bürgermeister Daniel Töpfer und Hauptamtsleiter Achim Laidig fünf junge Sternsinger empfangen.

Die Sammelaktion der Katholischen Kirche unterstützt in diesem Jahr weltweit Projekte, wo Kinder und Jugendliche vom Klimawandel betroffen sind, unter anderem in Kenia.

Aus dem Standesamt

Für die Veröffentlichung einer Geburt, einer Eheschließung oder eines Sterbefalls benötigen wir Ihre schriftliche Einverständniserklärung.
Bitte geben Sie diese bei uns im Bürgerbüro ab.

Geburten
Am 01.11.2016 in Filderstadt: Nelly Christina,
Tochter von Daniela und Christoph Spinnler, Tulpenweg 9

Am 03.11.2016 in Leonberg: Mika,
Sohn von Jacqueline und Ronny Gueffroy, Bismarckstr. 71

Eheschließungen
Am 05.11.2016 in Weissach: Tamara Wöhr und Sebastian Neinhardt, Iptinger Straße 20/1

Am 05.11.2016 in Weissach: Verena Schattel und Alexander Rauß, Stiftstraße 16 in Sindelfingen

Am 09.11.2016 in Weissach: Kristina Hotz und Andreas Forrai, Oberer Ettlesberg 35

Am 25.11.2016 in Weissach: Carina Wurster und Tobias Samesch, Unterer Ettlesberg 13

Sterbefälle
Am 01.11.2016 in Weissach: Elsa Maria Bartholomäi geb. Gommel, Raiffeisenstraße 9

Am 12.11.2016 in Weissach: Klaus Peter Goldmann,
Rutesheimer Straße 32

Am 13.11.2016 in Weissach: Karl Friedrich Hahn,
Raiffeisenstraße 9

Am 18.11.2016 in Weissach: Gisela Wohlmutz geb. Sachs,
Winnender Straße 42, 71404 Korb

Am 19.11.2016 in Weissach: Josef Kaiser, Oberer Weg 7

Am 22.11.2016 in Weissach: Gisela Gerda Erika Menzel geb. Stolle, Raiffeisenstraße 9

Geburten
Am 30.11.2016 in Leonberg: Felicitas Rose Lore Abel,
Eltern: Carina und Torsten Abel, Hohweg 21

Am 05.12.2016 in Leonberg: Lola Jasmin Müller,
Eltern: Sinja Hollas-Müller und Mike Müller, Eichenstraße 49

Am 22.12.2016 in Leonberg: Henri Vince,
Eltern: Annabel Janin Marie und Oliver Berger, Boschstraße 11

Am 31.12.2016 in Leonberg: Hanna Helene Beyer,
Eltern: Sabine und Lutz Willem Beyer, Lerchenbergstr. 16/1

Eheschließungen
Am 03.12.2016 in Weissach: Susanne Sgoda und Rudolf Schober, Mörikestraße 43

Am 16.12.2016 in Weissach: Mirjana Knorpp und Stefan Geist, Bismarckstraße 61

Am 28.12.2016 in Weissach: Christina Kaiser und Michael Schneider, Eugenstraße 16 in Leonberg

Sterbefälle
Am 03.12.2016 in Weissach: Friedrich Eugen Kodweiß,
Sandweg 10

Am 06.12.2016 in Weissach: Leopold Müller,
Christian-Wagner-Weg 10

Am 10.12.2016 in Weissach: Helmut Böhmler, Bergstraße 30

Am 19.12.2016 in Weissach: Herbert Richard Körner,
Auf der Steige 14

Bibliotheken

Bibliothek in der Zehntscheuer

Herzlich willkommen in der Bibliothek!

Ab sofort stehen wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zu Ihrer Verfügung. Wir begrüßen Sie gerne immer **dienstags, mittwochs und donnerstags von 10:00 – 13:00 und 15:00 – 18:00 Uhr. Donnerstags eine Stunde länger bis 19:00 Uhr. Freitags von 10:00 – 13:00 Uhr. Montags und samstags ist die Bibliothek geschlossen.** Der Rückgabecontainer ist ebenfalls wieder außerhalb der Öffnungszeiten für die Rückgabe Ihrer Medien geöffnet. Bitte beachten Sie, dass erst zur nächsten Öffnungszeit gebucht wird. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall gerne telefonisch unter Tel. 07044-901710 über Ihren aktuellen Kontostand. Vergewissern Sie sich bei der Rückgabe über den Container, dass die Medienschublade leer ist.

Foto: Susanne Flierl

Wir freuen uns schon auf ein abwechslungsreiches und lesefreudiges Jahr 2017 mit Ihnen! Ihr Bibliotheksteam!

Impressum

Weissach

Herausgeber: Gemeinde Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach. Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Töpfer, 71287 Weissach, Rathausplatz 1, oder sein Vertreter im Amt. Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de.

Jugendreferat informiert

Programm Januar: Jugendcafé
Donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr
Kids-Club (6 - 13 Jahre)
12.01.2017 Selbstgemachte Hamburger
19.01.2017 Kinderkino
26.01.2017 Basteln mit Salzteig
Die Freizeitgestaltung im Jugendcafé ist frei wählbar, d.h. die Programmpunkte können, müssen aber nicht genutzt werden. Einfach vorbeikommen und Spaß haben - eine Anmeldung ist nicht erforderlich!
Das Jugendcafé befindet sich in den Räumlichkeiten der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule, Nußdorfer Str. 34, 71287 Weissach.
Kontaktdaten:
Annalena Jeutter, Mobil: 0160/5855145 und
Frank Gramlich, Mobil: 0171/7682498
E-Mail: jugendreferat@weissach.de

Beratungsangebot durch den
Tages- und Pflegemutterverein e.V.
Leonberg in der Gemeinde Weissach

Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg

Der Tages- und Pflegemutterverein e.V. Leonberg bietet am Mittwoch, den 18.01.2017, von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Rathaus in Weissach Beratungstermine an für Eltern, die eine Tagesmutter suchen, für Tagesmütter, die sich beraten lassen möchten und für Personen, die sich für die Tätigkeit als Tagespflegeperson interessieren. Zur Terminvereinbarung melden Sie sich bitte telefonisch beim Tages- und Pflegemutterverein e.V. Leonberg unter der Nummer 07152-22490. Gerne können Sie auch ohne Terminvergabe für ein Beratungsgespräch zu den oben genannten Uhrzeiten vorbeikommen. Besuchen Sie uns im Internet: http://www.tagesmuetter-leonberg.de/

Häusliche Krankenpflege

Termine für "Café Lichtblick" im Jahr 2016
Betreute Gruppe für Menschen mit dementieller Entwicklung
Wo und wann:
In der Porschestraße 10 in Weissach jeden 2. Mittwoch von 14 bis 17 Uhr; Eingang gegenüber dem ehemaligen Schlecker.
Termine: 11.1., 25.1., 8.2., 22.2.2017
Eine Kostenübernahme durch die Pflegekasse ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Die Pflegedienstleitung gibt Ihnen gerne darüber Auskunft.
Telefon: 07044 38006 zu den üblichen Sprechzeiten
Sozialstation / Alltagshelfer/-innen in Weissach
Ansprechpartner: Sozialstation Weissach
Sandweg 10/1 im Otto-Mörike-Stift
Tel. 07044 38006, Fax: 07044 908962
E-Mail: sozialstation@weissach.de
Internet: www.weissach.diakoniestation.de und www.weissach.de
Besuchs- und Telefonzeiten:
Montag bis Freitag 8 bis 10.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Selbstbestimmung am Lebensende
Palliative Care Team Landkreis Böblingen
In der Au 10
71229 Leonberg
Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung (SAPV)
Telefon für Aufnahmen: 07152 3304-424
Montag bis Freitag von 8.00 - 16.30 Uhr

Fundsachen

Tel.: 07044 9363-211, -213, -220
1 Geldschein (Waldanfang Flacht Richtung Rutesheim)
1 Ohrring (Parkplatz Ratsstuben)
1 Bumerang (Rathaus)
1 Geldbeutel (Zebrastreifen Weissacher Straße)

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

Diveres Badezimmermöbel,	Tel. 32092
Verschiedener Weihnachtsschmuck,	Tel. 33258
1 Heimtrainer mag3 MAGNETIC, telefonische Terminabsprache	Tel. 0172 7370118

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, melden Sie sich bitte während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus Weissach unter Telefon 07044 9363-170 oder per E-Mail an mitteilungsblatt@weissach.de. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, da dieser sonst vier Wochen im Mitteilungsblatt erscheint.

Abfall-Info

Weissach und Flacht
Bitte die Mülleimer am Abfuhrtag bis 6 Uhr bereitstellen.

Freitag, 13.01.
Biomüll

Öffnungszeiten Wertstoffhof
Mittwoch 15 - 18 Uhr
Freitag 15 - 18 Uhr
Samstag 9 - 15 Uhr
Bitte entnehmen Sie Abfuhrtermine und Infos Ihrem Abfallkalender. In ihm finden Sie außerdem alle wichtigen Telefonnummern, Öffnungszeiten und Hinweise rund um die Abfallentsorgung.
Alle Anfragen, egal ob Sperrmüll-, Schrott- oder Behälterbestellung, Reklamation oder Abfallberatung an Kundeninformation und Service, Tel. 07031 663-1550, E-Mail: awb-kis@lrabb.de

Freiwillige Feuerwehr

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weissach

Am Samstag, den 21. Januar 2017, findet um 19:30 Uhr die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weissach in der Alten Strickfabrik in Weissach statt.

Tagesordnung:
· Begrüßung
· Berichte
· Entlastung
· Ehrungen und Beförderungen
· Aufnahmen in die Fr. Feuerwehr Weissach
· Verschiedenes

Anträge zur Versammlung können bis zum 13. Januar beim Kommandanten Holger Marquardt eingereicht werden. Zu der Hauptversammlung sind alle Kameradinnen und Kameraden der aktiven Feuerwehr, der Altersabteilung und der Jugendfeuerwehr herzlich eingeladen.
Holger Marquardt
Kommandant

Auch das ist Ihre Feuerwehr ...

„ …der letzte Knaller 2016, ein schöner Jahresausklang... “
Der letzte Tag des Jahres in 2016 war bei schönstem Sonnenschein ideal für einen kleinen Spaziergang zum Flachter Waldhäusle. Bei einem Plausch mit den Mitbürgern aus Weissach und Flacht und den Besuchern aus unseren Nachbargemeinden über die Ereignisse des abgelaufenen Jahres schmeckte ein Glühwein oder Punsch besonders gut. Und die Kindern hatten ihren Spaß auf dem Spielplatz am Waldhäusle.

Dem Andrang für eine Feuerwehrwurst waren wir gewachsen, der Nachschub hat funktioniert und kleine Wartezeiten haben unsere Besucher bei einem Plausch mit dem Nachbarn überbrückt.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und wünschen Ihnen alles Gute für 2017 und dass wir uns noch oft bei solchen Gelegenheiten und wenig bei Einsätzen der Feuerwehr treffen.
Und sollte es zu einem Einsatzfall kommen, **wir sind auch im Jahr 2017 für Sie da.**
Und falls Sie Lust haben mehr über die Feuerwehr zu erfahren, sprechen Sie uns einfach an.

Wir suchen noch weitere Verstärkung für die Feuerwehr. Kommen Sie zu uns.
Wenn Sie
- im Alter von 18 bis 65 Jahren sind,
- körperlich fit und belastbar sind und
- Ihren Wohnsitz oder Arbeitsplatz in Weissach oder Flacht haben, bringen Sie bereits alle wichtigen Voraussetzungen mit.

Was bieten wir Ihnen?
Der Dienst in der Feuerwehr Weissach ist freiwillig. Wir bieten Ihnen aber jede Menge Spaß, abwechslungsreiche Übungen und verlässliche und gute Kameradschaft.
Weitere Pluspunkte:
- Erlernen von sicherheitsrelevantem Know-how.
- Gerätschaften und Technik bedienen lernen und bedienen dürfen.
- Möglichkeit zur Teilnahme an speziellen Lehrgängen und Ausbildung
- Action, Spaß und Möglichkeiten zur Teilnahme an Wettbewerben und Feuerwehrtreffen.
- Mitwirkung in einer Hilfsorganisation mit 140-jähriger Tradition.

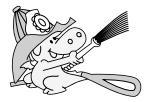
Wir zeigen Ihnen gerne unser Magazin und erläutern die Aufgaben und Aktivitäten der Feuerwehr

Interessiert?
Senden Sie einfach ein kurzes E-Mail an feuerwehr@weissach.de oder schnuppern Sie einfach bei uns rein und kommen Sie vor oder zu einer Übung bei uns vorbei (Termine immer hier im Mitteilungsblatt - nächste Übung am Freitag, 3. Febr., um 19:30 Uhr).

LKW sucht jugendlichen Fahrer

Beim letzten Knaller am Flachter Waldhäusle ist ein LKW verlassen zurück geblieben (Tankzug ca. 40 cm, gelbes Führerhaus).

Wir haben den LKW in unserem Feuerwehrmagazin zwischengeparkt. Der jugendliche Fahrer, der seinem LKW vermisst, soll sich bitte bei uns melden (E-Mail: feuerwehr@weissach.de oder Tel 0162 4137657), so dass wir die Rückfahrt in die Heimatgarage planen können. Eine Besichtigung unseres Magazins und der Feuerwehrfahrzeuge ist natürlich auch gerne mit drin.



Jugendfeuerwehr

Am Donnerstag, **den 12.01.2017,** trifft sich die Jugendfeuerwehr um **18.30 Uhr** am Gerätehaus in Weissach.

Veröffentlichung anderer Ämter

Landratsamt Böblingen

Familie am Start- Hilfen von Anfang an
Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.
Familie am Start
Psychologische Beratungsstelle, Rutesheimer Straße 50/1, 71229 Leonberg,
Kontakt: Rose Volz, Telefon: 07152 3378942
r.volz@lrabb.de, www.familie-am-start.de

Sozialer Dienst
Frau Schmidt, Tel.: 07031 663-1933, E-Mail: t.schmid@lrabb.de
Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege. Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

Wer hat den besten Apfelsaft?
8. Kreissaftprämierung am 25. Januar 2017 in Herrenberg-Gültstein
Selbst gemachter Apfelsaft aus heimischem Streuobst ist nicht nur gesund und lecker. Jeder, der ihn genießt, leistet auch einen aktiven Beitrag zum Erhalt unserer schönen Streuobstwiesen. Und so mancher hat kleine Kniffs oder besondere Mischungen, die seinen Saft besonders lecker machen. Deshalb gibt es seit Jahren eine kreisweite Prämierung eingereichter Säfte. In diesem Jahr findet sie zum 8. Mal statt.
Wer sich mit seinem sortenreinen Saft oder seinem Mischsaft der Jury stellen möchte, kann sich bis spätestens 20. Januar 2017 telefonisch unter 0162 / 4128926 oder per Mail an andi.jutta@t-online.de anmelden.
Am Mittwoch, 25. Januar 2017, findet ab 19.00 Uhr in Herrenberg-Gültstein im Feuerwehrhaus (Gänsbergring 90) die Prämierung statt. Dabei wählt eine vom Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine aufgestellte Jury gemeinsam mit teilnehmenden Safteinreichern die besten Säfte aus. Die Gewinner werden im Rahmen des Kreis-Obst- und Gartenbautags am Samstag, 28. Januar 2017, ab 13.30 Uhr in der Halle des TV Gültstein, Ammerstr. 41/1 in 71083 Herrenberg, bekannt gegeben.

„Frauen helfen Frauen e.V. Kreis Böblingen“

Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

Information und Beratung für ein Leben ohne Gewalt.
Telefon 07031 632 808
zu den Zeiten: Mo., Di., Do.: 10 bis 13 Uhr und Mi: 13 bis 16 Uhr
E-Mail: beratung@frauenhelfenfrauenbb.de
Notruftelefon 07031 222 066: nachts von 20 - 7 Uhr sowie an Wochenenden und an Feiertagen rund um die Uhr.

Auf einen Blick

Donnerstag, 12.01.
15:45 ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Rockel im Otto-Mörike-Stift
16:45 ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Rockel im Rosa-Körner-Stift

Sonntag, 15.01.
14-17 Uhr Heimatmuseum und Museumscafe geöffnet Sonderausstellung „Der große Brand von Weissach 1791“
Neue Verkaufsausstellung im Museumscafe: Gemälde aus Australien von Rhonda Hodge

Montag, 16.01.
14:30-17:00 die Begegnungsstätte im Rosa-Körner-Stift ist geöffnet
Es gibt wieder leckeren Kuchen und Kaffee

Dienstag, 17.01.
14:30-17:00 die Begegnungsstätte im Otto-Mörike-Stift ist geöffnet
Ab 14:30 der Handarbeitskreis trifft sich

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst
Kreiskliniken Böblingen - Krankenhaus Leonberg,
Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do.: 18 - 22 Uhr
Mi.: 14 - 24 Uhr
Fr.: 16 - 24 Uhr
Sa., So., Feiertage: 8 - 22 Uhr
Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Nach 22 Uhr bzw. nach 24 Uhr am Mittwoch und Freitag erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Hausbesuche werden weiterhin von der Notfallpraxis durchgeführt. **Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwenige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117**

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen, Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 19:30 - 23:30 Uhr
Sa. und Feiertage: 9 - 22:30 Uhr
So.: 9 - 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 0180 6070310

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 18 - 22 Uhr
Sa., So., Feiertag: 8 - 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 0180 5011230

Augenärztlicher Dienst

Zentrale Rufnummer: 0180 6071122

HNO-Dienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5, 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertag: 8 - 20 Uhr
Zentrale Rufnummer: 0180 6070711

Ärzte

Dr. Stadler, Flacht	32126
Dr. Schittenhelm / Dr. Gäfgen, Weissach	901850
Dr. Weber, Weissach	971720
Zahnarzt Dr. Alexander Boeck, MOM, Flacht	31880
Zahnarzt Kabel, Flacht	909001
Zahnärzte Dr. Zingg-Meyer, Dr. Meyer	33500
Dr. Opatowski, Weissach	

Giftunfälle

Folgende Informationsstellen sind TAG und NACHT bereit. Auskünfte über Gegenmaßnahmen bei Vergiftungsunfällen aller Art erteilen:
Universitäts-Kinderklinik in Freiburg
Tel. 0761 19240, Informationszentrale für Vergiftungen,
79106 Freiburg, Mathildenstr. 1

Giftnotruf München
Tel. 089 19240, Fax: 089 41402467

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Notfallrufnummer, Augenärztlicher Notdienst,
Kreis Böblingen, Tel. 0711 2624557

Frauenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Telefon 07152 397870

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst können Sie unter der Rufnummer 0711 7877722 erfragen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Anmeldung erforderlich
14.-15.01.2017 Praxis am Engelberg, Tel.: 07152/ 25255

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Dienst beginnt morgens ab 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des Folgetages

Mittwoch, 11.01.
Obere Apotheke Magstadt, Maichinger Str. 21, Tel.: 07159/41157
Stadt-Apotheke Ditzingen, Marktstraße 16, Tel.: 07156/6238

Donnerstag, 12.01.
Bären-Apotheke Leonberg, Eltinger Str. 13, Tel.: 07152/25757

Freitag, 13.01.
Apotheke Weissach, Hauptstr. 23, Tel.: 07044/3038
Schütz`sche Apotheke Renningen, Jahnstr. 39, Tel.: 07159/2367

Samstag, 14.01.
Apotheke Warmbronn, Planstraße 3, Tel.: 07152/949550
Christoph-Apotheke Münchingen, Christophstr. 2,
Tel.: 07150/4347

Sonntag, 15.01.
Graf-Eberhard-Apotheke Grafenau (Döffingen), Zum Ulrichstein 3,
Tel.: 07033-45072
Markt-Apotheke Weissach-Flacht, Weissacher Str. 38,
Tel.: 900111

Montag, 16.01.
Apotheke Höfingen, Ditzinger Str. 9, Tel.: 07152/26895

Dienstag, 17.01.
Drei-Eichen-Apotheke Malmsheim, Calwer Str. 8, Tel.: 07159/3627
Schiller-Apotheke Ditzingen, Gartenstr. 20, Tel.: 07156/959697

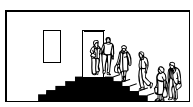
Mittwoch, 18.01.
Schwaben-Apotheke Renningen, Lange Str. 18, Tel.: 07159/2588

Folgende Rufnummern über Apothekennotdienste stehen zuverlässig zur Verfügung:
Festnetz: 0800 00 22 8 33 - kostenfrei
Handy: 22 8 33 – max. 0,69 €/Min. von jedem Handy ohne Vorwahl.

LEADER Heckengäu

Beratung rund um die LEADER Förderung
Interessierte können sich ab sofort anmelden
Wer im Rahmen von LEADER Heckengäu eine Projektidee hat oder konkret ein Projekt anstrebt, oder wer sich erkundigen möchte, ob seine Idee förderfähig wäre, der tut gut daran, sich so früh wie möglich mit der LEADER Geschäftsstelle in Verbindung zu setzen. „Je eher wir eine Projektidee auf dem Tisch haben, desto früher können wir alle Vorgaben prüfen und die erforderlichen Daten abfragen“, so Geschäftsführerin Barbara Smith.
Die Geschäftsstelle bietet besondere Beratungstermine an, zu denen sich Interessierte anmelden können - dieses Mal am 2. Februar von 12 - 18 Uhr im Norden des Projektgebiets, rund um Wiernsheim, Eberdingen, Weissach und Mönsheim. „Wir freuen uns auf Anmeldungen und kommen gern vor Ort, um potentielle Antragsteller zu beraten“, betont Barbara Smith.
Anmeldungen und nähere Informationen können per Mail an info@leader-heckengäu.de gerichtet werden, oder telefonisch unter 07031 663-1172 oder -2141. Online finden sich umfassende Infos rund um LEADER Heckengäu auf www.leader-heckengäu.de.

Senioren-Informationen



Treff am Donnerstag

Wir laden Sie recht herzlich ein zum Treff am Donnerstag, zu Kaffeeklatsch, Spiel, Spaß und Geselligkeit. Wir treffen uns immer donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr im alten Pfarrhaus in der Porschestr. 6.
Ihr Team vom Treff am Donnerstag

DRK-Gesundheitsprogramme für Junioren 50 PLUS und Senioren "Gymnastik - Sitzgymnastik - Volkstanz"

Nun ist es da - das Neue Jahr,
wir haben uns viel vorgenommen
damit wir bleiben fit und munter
deshalb ist es doch für alle klar
wir gehen ab sofort zur Gymnastik oder zum Tanz
egal ob in Weissach oder in Flacht.
Wir wollen uns strecken und recken,
die Glieder aufwecken,
mit Musik, mit Geräten oder auch ohne,
es soll allen machen viel Spaß und Freude,
deshalb ihr Leute,
macht es nicht morgen sondern gleich heute.
Kommt einfach vorbei in unsere Stunde,
denn dann wären wir eine etwas größere Runde.
In allen unseren Gruppen sind noch Plätze frei.

Gymnastik und Tanz in Weissach

Sitzgymnastik in der Altenwohnanlage Porschestr. 10 - 12.
Eingang gegenüber der Praxis Pegrisch
dienstags von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr
Kursleiterin: Barbara Stuible, Tel.Nr. 07044-31539

Gymnastik - in der Neuen Sporthalle Weissach
Gymnastikraum
mittwochs von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr
Kursleiterin: Barbara Stuible, Tel.Nr. 07044-31539

Volkstanz für Jung und Alt - Tanz mit bleib fit
Strickfabrik Raum 4 und 5
montags von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Tanzleiterin: Barbara Stuible, Tel.Nr. 07044-31539

Gymnastik in FlachtSitzgymnastik - im Otto-Mörike-Stift-Freundeskreis
dienstags von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr
Kursleiter: Rainer Duppel, Tel.Nr. 07152-51668

Gymnastik in der Festhalle Flacht
donnerstags von 9.00 Uhr - 10.00 Uhr
Kursleiter: Rainer Duppel, Tel.Nr. 07152-51668

Deutsches Rotes Kreuz - Mittagstisch

Dienstags in Flacht:
Herzliche Einladung zu unserem DRK-Mittagstisch in der Begegnungsstätte des Otto-Mörike-Stiftes, Sandweg 10, Flacht. Wir sind ab 10 Uhr für Sie da. Mittagessen gibt es zwischen 11.30 und 13.00 Uhr. Vorbestellen können Sie unter der Telefonnummer 912291 oder persönlich vor Ort von 10.00 bis 12.30 Uhr. Für gehbehinderte Gäste gibt es ab 11.00 Uhr einen Fahrdienst. Diesen fordern Sie bitte mit der Essensbestellung an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mittwochs in Weissach:
Herzliche Einladung zu unserem DRK-Mittagstisch in der Begegnungsstätte des Rosa-Körner-Stiftes, Raiffeisenstraße, Weissach. Wir sind ab 10 Uhr für Sie da. Mittagessen gibt es zwischen 11.30 und 13.00 Uhr. Vorbestellen können Sie unter der Telefonnummer 9073300 oder persönlich vor Ort von 10.00 bis 12.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Die Teams vom Mittagstisch

SAMARITER STIFTUNG

Rosa-Körner-Stift

Hausleitung Jacqueline Wecker
Raiffeisenstraße 9
Tel.: 9073-0
Fax: 9073-111
E-Mail: rosa-koerner-stift@samariterstiftung.de
Termine nach Vereinbarung

SAMARITER STIFTUNG

Otto-Mörike-Stift

Hausleitung Angelika Wenning
Sandweg 10
Tel.: 912-0
Fax: 912-111
E-Mail: otto-moerike-stift@samariterstiftung.de
Termine nach Vereinbarung

Der Neujahrstag im Otto
Auch die Bewohner vom Otto-Mörike-Stift erlebten den Beginn des neuen Jahres am Morgen auf nicht alltägliche Weise. Bei vielen Leuten gehört an Neujahr die große süße Neujahrsbrezel dazu. Die Bewohner dagegen begrüßten dieses Mal das neue Jahr mit einer besonderen Leckerei. Hier gab es zum Kaffee köstliche Glücksschweinchen mit einem leckeren Zuckerüberzug.
Bei der Produktion dieser Backware hatten einige von ihnen fleißig mitgeholfen, damit eine große Menge für alle zusammen kam. Mit großer Freude wurde diese Leckerei dann beim gemeinsamen Kaffee verzehrt. So gefiel allen der Beginn des neuen Jahres.

Die zuckersüßen Schweinchen

Heute nun auch noch ein **ganz herzliches Dankeschön** an alle, die sich an der Gestaltung der Adventfenster im Otto-Mörike-Stift beteiligt haben. Durch dieses vielfältige Mitwirken war es möglich, für jeden Tag der Adventszeit ein

liebevoll und wunderschön gestaltetes Fenster den Bewohnern zu schenken und man konnte sehr viele verschiedene Impulse sammeln.
Aber es war ja nicht nur das Gestalten der Fenster, jeder trug auch etwas vor, passend zu dem jeweiligen Fenster, so dass dies immer eine kleine Feierstunde für die Bewohner war.
Ein kleiner Ausblick auf diese Fenster war bereits in den vorherigen Mitteilungsblättern zu sehen, heute nun noch einmal zwei Fenster zur Erinnerung.

Advent, die stillste Zeit

Das Friedenslicht und der 1. Weihnachtsbaum

Für die Bewohner war dies eine wunderschöne und spannende Zeit. Jeden Tag gab es etwas zu hören, seien es heitere oder besinnliche Geschichten und Gedichte, aber auch das Singen der bekannten Advent- und Weihnachtslieder kam nicht zu kurz. Außerdem war der tägliche Rundgang der Bewohner bei ihrer Wanderung zurück von Bethlehem besonders interessant, konnten sie nun doch in Ruhe und ausgiebig die schön gestalteten Fenster immer wieder bewundern.

Uschi Kadrnoschka

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weissach

Pfr. Thomas Nonnenmann
Th.-Heuss-Straße 9, Tel. 31310, Fax 974784
E-Mail: Pfarramt.Weissach@elkw.de
Sekretariat Andrea Hörnle
Di. 14 - 18 Uhr, Fr. 8 - 12 Uhr
www.gemeinde.weissach.elk-wue.de
Ev. Gemeindehaus, Raiffeisenstraße 15
Belegung: Tel. 31086

Bankverbindung:
Kreissparkasse Böblingen
IBAN: DE27 6035 0130 0005 5164 41
BIC: BBKRDE6BXXX
Raiffeisenbank Weissach
IBAN: DE56 6036 1923 0035 2750 06
BIC: GENODES1WES

2. Sonntag nach Epiphanias (Erscheinungsfest)
Wochenspruch: Das Gesetz ist durch Mose gegeben;
die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.
(Johannes 1,17)

Impuls der Woche
Gerade der schwächste Mensch darf die größte Hoffnung
auf die größten Gnaden haben,
weil sich Gott dem Elend der Menschen anpasst.
(Therese von Lisieux, EG S. 127)

Sonntag, 15. Januar 2017
10.00 Uhr **Gottesdienst** Pfarrer Thomas Nonnenmann
mit Feier des Heiligen Abendmahls
(in Bankkommunion mit Traubensaft)
Predigt: Johannes 4, 46-54
Musik: Almut Schittenhelm
Opfer für die Weltmission
Kleinkinderbetreuung während des Gottesdienstes in der Spielstube
Ständerling (Kirchenkaffee) nach dem Gottesdienst
10.00 Uhr **Kinderkirche** im Gemeindehaus

Wochenveranstaltungen

Mittwoch, 11. Januar 2017
9.30 Uhr **Singen** im Gemeindehaus
14.45 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 1** im Gemeindehaus
16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 2** im Gemeindehaus
20.00 Uhr **Allianzgebetsabend** im Gemeindehaus
„Der Glaube allein – Unsere Antwort" – Römer 3,27-28

Donnerstag, 12. Januar 2017
16.45 Uhr **Ökumenische Andacht im Rosa-Körner-Stift**
20.00 Uhr **Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates** im Gemeindehaus

Montag, 16. Januar 2017
14.00 Uhr **Begegnungskreis für Jedermann**
im Gemeindehaus
„Fit ins neue Jahr" mit Frau Stuible

Mittwoch, 18. Januar 2017
9.30 Uhr **Singen** im Gemeindehaus
14.45 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 1**
im Gemeindehaus
16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 2**
im Gemeindehaus
20.00 Uhr **Bibelstunde** im Gemeindehaus

Vorschau
Konzert mit dem Kammerorchester Vaihingen/Enz
Unter der Leitung des Dirigenten Uwe Werner spielt das Kammerorchester Vaihingen/Enz am **22. Januar ab 17:00 Uhr in der Evangelischen Ulrich-Kirche** in Weissach. Es erklingt eingängige Musik von Antonin Dvorák und Peter Tschaikowsky, also von zwei Komponisten aus der Romantik. Wohlklingende Melodien aus den bekannten Streicherserenaden werden vorgetragen. Den Abschluss bildet ein schwungvolles Divertimento von Joseph Haydn.

Das Programm moderiert Iris van Bergen.
Der Eintritt ist frei. Es wird um eine angemessene Spende gebeten.

CVJM Weissach

1. Vorsitzender: Ralf Haug, Tel. 33680, Christian-Wagner-Weg 9
E-Mail: ralf.haug@freenet.de
2. Vorsitzende: Ursel Reister, Tel. 930213
Vermietung Haus/Vereinsgarten: Jochen Burger: Telefon: 974733
E-Mail: Vereinsgarten@cvjm-weissach.de
Alle Termine und mehr Infos gibt's im Internet unter:
http://www.cvjm-weissach.de

Mittwoch, 11.1.

17.00 Uhr Mädchenjungscharsport ab Klasse 1, neue Sporthalle Christine Zipperlen, Tel. 903242
18.00 Uhr Fußball für 12- bis 15-jährige Jungs, neue Sporthalle
19:30 Uhr Konfijugendkreis, Gemeindehaus
19:30 Uhr Jungenschaft, Vereinsgarten, David Ehrenfeuchter

Donnerstag, 12.1.

17.00 Uhr Mädchenjungschar, 1. - 3. Klasse, Vereinsgarten, Gitta Ehrenfeuchter, Tel. 33729
18.00 Uhr Mädchenjungschar, 4. - 6. Klasse, Vereinsgarten, Annika Nonnenmann, Tel. 9161446
18.15 Uhr Jungbläser, Gemeindehaus
20.00 Uhr Move für junge Erwachsene, Gemeindehaus, Tel. 33680
20.00 Uhr Hauskreis Bader, Tel. 939090
20.00 Uhr Hauskreis Mann, Tel. 930371

Freitag, 13.1.

17.30 Uhr Bubenjungschar, 1. - 4. Klasse, Vereinsgarten
20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Montag, 16.1.

18.00 Uhr Bubenjungschar, 5. - 8. Klasse, Vereinsgarten
19.30 Uhr Jugendkreis für alle ab 15 Jahren, Gemeindehaus, Ansprechpartner: Tamara Ehrenfeuchter
19.45 Uhr Hauskreis Stärkel (14-tägig), Tel. 31169

Dienstag, 17.1.

18.00 Uhr Mädchenjungschar 7. - 8. Klasse, Vereinsgarten, Lara Maassberg, Tel. 31591
18.00 Uhr Bubenjungscharsport, neue Sporthalle
18.45 Uhr Eichenkreuzsport, neue Sporthalle
20.00 Uhr Volleyball, neue Sporthalle

Mittwoch, 18.1.

17.00 Uhr Mädchenjungscharsport ab Klasse 1, neue Sporthalle Christine Zipperlen, Tel. 903242
18.00 Uhr Fußball für 12- bis 15-jährige Jungs, neue Sporthalle
19:30 Uhr Konfijugendkreis, Gemeindehaus
19:30 Uhr Jungenschaft, Vereinsgarten, David Ehrenfeuchter

C-Punkt
Frauenfrühstück
Donnerstag, 12.1., Frühstück mit Impuls
9.00 Uhr bei Regina

Indoor ... der offene Jugendtreff ab 13 Jahren
Von 19 bis 23 Uhr stehen Billardtisch, Kicker, Darts, Gesellschaftsspiele, die Sofaecke, Musik und vieles mehr für euch bereit. Für den kleinen Hunger oder Durst gibt's auch immer was (zu fairen Preisen).
Wo? Im evangelischen Gemeindehaus (Raiffeisenstraße).
Wann? Samstag, den **14.1.**
Wozu? Andere Jugendliche treffen, miteinander Spaß haben, ins Gespräch kommen, ungezwungen Christen und dem Glauben an Jesus begegnen. Schau(t) doch mal vorbei, jeder ist herzlich willkommen! Euer Indoorteam

... Schon länger angedacht!
- nun wollen wir durchstarten: reine Männersache
- also fast alles soll möglich sein, was wir Männer gern abgehen lassen können: von Tupperparty und Strickkurs bis hin zum Tauchen oder Gleitschirmfliegen, bis hin zu einer literarischen Lesung und Wellness….!
- Wir wollen uns stets an unserer Gruppe orientieren, was uns Spaß macht und was wir schon immer mal zusammen tun wollten.
- Uns ist es wichtig, dass jeder einzelne dabei zum Zug kommt, das heißt, nicht jeder muss alles mitmachen, darf aber gerne Neues mitentdecken - das erweitert unseren Horizont und wir wollen zu einer guten Gruppe zusammenwachsen, wo es Platz hat für Neueinsteiger.
- Ohne dass jemand seinen Glauben an Gott und seine Überzeugung über den Haufen schmeißen muss - wollen wir jeden so annehmen wie er ist.

Seid herzlich eingeladen von
Kornelius Malitte, ko-malitte@t-online.de, 0930329
Lothar Aufrecht, dl-aufrecht@freenet.de, 31042

Vormerken - Bubenjungscharlager 2017 - Vormerken
Das Zeltlager wird von So., 30. Juli, bis Sa., 5. August, bei Abtsgmünd stattfinden.
Anmeldezettel bekommt ihr bald in der Jungschar oder auf der Homepage.

Weihnachtsbaumsammelaktion erfolgreich

Obwohl man befürchtete, dass bei frostigen Temperaturen die Eltern Angst um die Finger und Zehen ihrer Kinder haben, kamen am vergangenen Samstag über 30 Buben und Mädchen zusammen, um die alljährliche Baum- und Spendensammlung durchzuführen. Gemeinsam mit der Jungenschaft und den Jungscharmitarbeitern waren sie unterwegs. Dank ihres Einsatzes wurde einerseits vielen Weissachern die Entsorgung ihres Christbaumes leichtgemacht. Und sie konnten über 3.000 Euro Spendengeld für das Kinderwerk Lima und das YEHA Children Center in Adwa/Äthiopien sammeln. Nach getaner Arbeit wurde dann genauso motiviert der große Topf mit Maultaschen geleert. Wir danken Gott, dass unterwegs nichts passiert ist, es nicht so kalt war und für die Geschichte von den 3 Bäumen!
Wir freuen uns über die gelungene Zusammenarbeit der Buben- und Mädchenjungschar und der Jungenschaft und die gute Gemeinschaft!

Wir danken allen Helfern und natürlich allen Spendern, auch im Namen des Kinderwerkes und des YCC, die sich jedes Jahr sehr über diese Spende freuen!

Terminvorschau:
21.1. One Rock Konzert
28.1. Mitarbeitertreff
13.2. CVJM-Abend

Evangelische Kirchengemeinde Flacht

Pfarrer Harald Rockel
Pfarrbüro: Christina Franz
Lerchenbergstraße 29
Mo. 8.30 - 12.00 Uhr, Fr. 8.30 -12.00 Uhr
Tel. 07044 3021 - Fax 07044 3041
E-Mail: ev.gemeinde.flacht@t-online.de
Internet: www.flacht-evangelisch.de
Ev. Gemeindehaus, Leonberger Str. 11
Belegung Gemeindehaus: Telefon 07044 31609

Wochenspruch der kommenden Woche:
Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. (Johannes 1,17)

Freitag, 13. Januar
18.30 Uhr Konfi-Club im Projektehaus

Sonntag, 15. Januar – 2. Sonntag nach Epiphanias
9.30 - 9.45 Uhr Gebetstreff in der Spielstube
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Rockel) mit dem Posaunenchor
Predigttext: Ex. 33, 17b-23
9.45 Uhr Kindergottesdienst „Schatzkiste“ im Gemeindehaus
10.00 Uhr „Fish & chips“ im Gemeindehaus
14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde der altpietistischen Gemeinschaft
20.00 Uhr Allianzgebetsabend im Gemeindehaus

Dienstag, 17. Januar
14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus
19.00 Uhr Besuchsdienst (Terminverteilung) im Gemeindehaus
20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Mittwoch, 19. Januar
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 20. Januar
19.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus
Thema: Jahreslosung 2017 (Pfarrer Rockel)

Seniorenkreis Flacht
Herzliche Einladung zum Seniorenkreis am **Dienstag, 17. Januar**, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.
Mit Pfarrer Rockel und der Jahreslosung 2017 beginnen wir das erste Treffen im neuen Jahr. Nach der Kaffeepause geht's weiter mit **„Herz, Schmerz und dies und das …“** mit Sandra Körner.
Wer abgeholt werden möchte, darf sich gerne im Pfarramt melden, Tel. 3021.

"Bibel-Memory-Kurs 2017"
Am **15. Januar** beginnt wieder ein Bibel-Memory-Kurs und dazu wird ganz herzlich eingeladen!
Die Kursgebühr ist nach wie vor 20 € und jeder, der Interesse hat, kann sich im Internet selbst anmelden unter bibel-memory@web.de oder telefonisch unter 07121 6034307 und sich ein Buch bestellen, das gelernt wird.
Es lohnt sich, Bibelverse auswendig zu lernen, um sich einen Vorrat anzueignen, wenn er nötig gebraucht wird. Es gibt dann Buchpreise und zum Abschluss noch eine Freizeit!
Also nochmals herzliche Einladung!"

Bibelabende im Gemeindehaus
Von Januar bis März 2017 laden wir herzlich ein zu den Bibelabenden mit Pfarrer Rockel. Der erste Abend findet am **Dienstag, 17. Januar**, um 20 Uhr im Gemeindehaus, Leonberger Str. 11, statt.
Die weiteren Termine:. 24.1., 31.1., 7.2., 14.2., 21.2., 28.2., 7.3., 14.3. 21.3., 28.3.

Der Termin am 24.1. beginnt bereits um 19.30 Uhr. Es ist ein Seminarabend mit Markus und Constance Feyler über das Thema "Grenzen überwinden - Mit Menschen anderer Kulturen über den Glauben reden".

Auch im Jahr 2017…

60 …besuchen wir „runde Geburtstage“. Zum Reflektieren und Motivieren treffen wir uns am 70

Dienstag, 17. Januar, um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Gerne können Sie sich in diesen Besuchsdienst einklinken.
Wir freuen uns über neue Gesichter!
Bis Dienstag.

Renate Auracher und Gerda Damson

CVJM Flacht

1. Vorsitzender: Frieder Essig, Tel. 916969
2. Vorsitzende: Christine Jäckle, Tel. 33977
www.cvjmflacht.de

Donnerstag, 12.01.17
18.00 Uhr Bubenjungschar Gr. I (2. bis 4. Klasse)
20.00 Uhr Hauskreise

Freitag, 13.01.17
18.00 Uhr Bubenjungschar „Puma” (5. bis 7. Klasse)
19.15 Uhr Fußballtraining Kunstrasen Weissach
20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 14.01.17
19.00 Uhr Jugendtreff

Montag, 16.01.17
17.00 Uhr Jungscharsport für Jungs 1.- 4. Klasse
18.00 Uhr Indiaca für Mädchen ab 12 Jahren
19.00 Uhr Jungenschaft
20.00 Uhr Faustball (**Sporthalle Flacht**)
20.30 Uhr Damensport in Perouse

Dienstag, 17.01.17
17.15 Uhr Minijungschar für alle 1. Klässler
17.30 Uhr Mädchenjungschar Gr. I (2. u. 3. Klasse)
18.00 Uhr Mädchenjungschar Gr. II (4. u. 5. Klasse)
18.00 Uhr Mädchenjungschar Gr. III (6. u. 7. Klasse)

Eichenkreuzsport Handball
18.00 Uhr C – und D – Jugend
20.00 Uhr Aktive Mannschaft

Mittwoch, 18.01.17
19.00 Uhr Mädchentreff

Christbaumsammelaktion 2017 in Flacht
Am Samstag, 14. Januar 2017, ist es wieder so weit: Die Jungscharen des CVJM Flacht sammeln ab 9.30 Uhr die alten Weihnachtsbäume ein.

Wenn Sie möchten, dass wir Ihren Baum mitnehmen, legen Sie diesen gut sichtbar vor das Haus.
Auch dieses Jahr bitten wir Sie um eine Spende von mindestens 2.- Euro pro Baum, welche ohne Abzüge dem Kinderheim Nethanja Narsapur in Indien zugute kommt.

Alle Jungscharler/-innen, die am Einsammeln teilnehmen, sollten an Handschuhe, feste Schuhe und dem Wetter angemessene Kleidung denken. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Gemeindehaus.

.....

Herzliche Einladung zu
Theo Livestream ist ein neues Angebot des Evangelischen Jugendwerks Württemberg, bei dem es um die theologische Auseinandersetzung mit interessanten Lebens- und Glaubensfragen geht. Starten wird der Kurs mit einer **Auftaktveranstaltung** am 14. Januar 2017 im Bernhäuser Forst. Dann folgen **vier Livestreams** mit Chat und Diskussionsforen, die wir gemeinsam in Flacht anschauen möchten. Beim **Finale** am 11. Februar 2017 ist Gelegenheit, face to face über die Fragen im Gespräch zu sein.

So sieht das Programm aus:
14.01.2017: **Start up** von 14:30 – 18:30 Uhr im EJW-Tagungszentrum Bernhäuser Forst *#Wenn der Glaube erwachsen wird*
Abfahrt in Flacht um 13.30 Uhr am Gemeindehaus. Bitte meldet euch zur besseren Planung der Fahrgemeinschaften bei Tanja Körner (mobil: 0152-34383421) an.

Vier Livestreams jeweils sonntagabends:
Ankommen ab 18.00 Uhr, Übertragung jeweils von **18:30 – 19:30 Uhr** bei Familie Gommel unterm Dach in der **Seitenstr. 26** in Flacht:
15.01.2017 Theo Livestream I*#Absolutheitsanspruch # Religion #Wahrheit*
22.01.2017 Theo Livestream II*#Gott #Welt #Leid*
29.01.2017 Theo Livestream III*#Sünde #Kreuz #Versöhnung*
05.02.2017 Theo Livestream IV*#Vorherbestimmung #Freiheit #Entscheidung*
11.02.2017: Das **Finale** mit Brunch & "GUTE FRAGE" von 10:30 – 17:30 Uhr im EJW-Tagungszentrum Bernhäuser Forst beim Impulstag für Junge Erwachsene

Herzliche Einladung an alle Interessierten!
Susanne Körner, Tanja Körner und Cornelia Gommel

.....

Herzliche Einladung!
Seminarabend im Rahmen der Bibelabende im Gemeindehaus
"Grenzen überwinden - Mit Menschen anderer Kulturen über den Glauben reden"
Seminarabend
mit Markus und Constance Feyler
Dienstag, **24. Januar 2017**
Beginn **19.30 Uhr**

Projektehaus-Flacht

Projektehausleitung: Claudia Looser, Tel. 33489
Belegung: Nicole Beck, Tel. 915366
Kontakt: proha@cvjmflacht.de
Programmheft: www.cvjmflacht.de/Projektehaus
****

Café Proha
Das Café mit dem besonderen Flair! Einfach kommen und in gemütlicher Atmosphäre Kaffee trinken, schwätzen, köstlichen Kuchen oder andere Leckereien probieren ...
Wann?
Vom 12.1.2017 bis 18.5.2017 immer donnerstags von 15 bis 18 Uhr
(nicht in den Osterferien!)
Projektleitung: Claudia Looser, Fon 07044 33489

.....

Progressive Muskelentspannung
Anspannen, entspannen, genießen, so lautet das einfache Rezept der Muskelentspannung nach Jacobsen.
Sich selbst helfen bei Schmerzen und Verspannungen. Dem Stress adieu sagen, Balance, Kraft und Ruhe finden.

Wann: Mittwoch 1.2.2017 um 19.00 Uhr
Kosten: 10,-€
Mitzubringen: Isomatte, evtl. Decke und kl. Kissen, bequeme Kleidung
Projektleitung: Claudia Looser
Anmeldung unter: proha@cvjmflacht.de oder Fon 07044/33489

.....

Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Weissach Friedenskirche

Pastor Walter Knerr
Bachstr. 29, 71287 Weissach
Tel.: 07044 31586
Fax: 07044 930448
E-Mail: weissach@emk.de
Internet: http://www.emk-weissach.de

WORT ZUR WOCHE
Durch Mose gab uns Gott das Gesetz, in Jesus Christus aber ist uns seine Güte und Treue begegnet. (Johannes 1,17)

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 11. Januar
15.45 Uhr Kirchenmäuse
20.00 Uhr Allianzgebetsabend im Evang. Gemeindehaus

Donnerstag, 12. Januar
15.45 Uhr Ökum. Andacht im Otto-Mörike-Stift in Flacht
16.45 Uhr Ökum. Andacht im Rosa-Körner-Stift in Weissach
20.00 Uhr Frauenabend: „Wir schauen einen Film“

Sonntag, 15. Januar – 2. Sonntag nach Epiphanias
09.30 Uhr Gebetskreis
10.00 Uhr Gottesdienst (Laienprediger Mike Kehler)
10.00 Uhr Mini-Kids

Dienstag, 17. Januar
19.30 Uhr Haus- und Finanzausschuss

Mittwoch, 18. Januar
20.00 Uhr SALZ-Team

Donnerstag, 19. Januar
15.45 Uhr Ökum. Andacht im Otto-Mörike-Stift in Flacht
16.45 Uhr Ökum. Andacht im Rosa-Körner-Stift in Weissach

Ich wär‘ so gerne Millionär
Von dem Wunsch, immer mehr haben zu wollen
Light-Gottesdienst
22. Januar 2017 | 10.30 Uhr | Friedenskirche Weissach

„Ich wär‘ so gerne Millionär“ war schon der Wunsch der »Prinzen« vor vielen Jahren - und sie fassten ihren Wunsch in ein Lied. Dass der Mensch immer mehr will, als er hat, ist eine Binsenweisheit. Dass viel Geld glücklich macht, würden vermutlich auch die meisten unterschreiben. Millionen von Deutschen legen es darauf an, reich zu werden: Würden sie sonst Lotto spielen? Aber was wäre, wenn wir tatsächlich gewinnen würden - eine Million oder vielleicht noch mehr? Wären wir glücklicher als vorher? Lotteriegewinner haben da ganz unterschiedliche Erfahrungen gemacht.
„Du sollst nicht begehren...“ steht am Ende der Zehn Gebote. Aus gutem Grund, wie wir finden. Warum das so ist, darüber würden wir gerne mit Ihnen im Light-Gottesdienst am 22. Januar nachdenken.

Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Weissach

Pastorale Ansprechperson Frau Cäcilia Riedißer Tannenweg 20, 71287 Weissach
Tel: 07044/31331
In seelsorglichen Notfällen: 015253127143
Fax: 07044/32511
E-Mail stclemens.weissach@drs.de
www.katholischweissach.de
Pfarrbüro Barbara Benzing
Di. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr Do: 10.00 Uhr – 12.30 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Tannenweg 20
Private Vermietungen sind in der Bauzeit leider nicht möglich

Gottesdienstordnung vom 11. Januar - 18. Januar 2017

Donnerstag, 12. Januar
8.30 Uhr Morgenlob in **Weissach**

Sonntag, 15. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Eucharistiefeier in **Weissach**
10.30 Uhr Eucharistiefeier in **Rutesheim**
L1: Jes 49, 3.5-6 L2: Kor 1,1-3 Ev: Mt 3Joh 1,29-34
Minis: Erik Fahrmeyer, Ann-Sophie Moch, Maxfield Rommel, Lia Strack

Dienstag, 17. Januar
8.30 Uhr Morgenlob , in **Rutesheim**

Termine:
Donnerstag, 29. Januar- 17.00 Uhr Erstkommunionkinder an der Krippe in Malmsheim

Kirchenchor
Wir treffen uns montags um 19.45 Uhr im alten Gemeindehaus der St. Raphaels Kirche, Rutesheim, Schubertstr.

Bastelkreis
Wir machen Pause.

Spiel- und Krabbelkäfer – Aufgepasst!
Wow! Das letzte Jahr raste nur so vorbei – und wir hatten eine tolle Zeit!
Ich möchte mich ganz herzlich bei euch für die schönen Stunden bedanken, das spielen, singen, basteln und Zusammensein mit euch hat mir unheimlich viel Spaß gemacht!!
Im neuen Jahr geht es dann wieder ab Dienstag, den 17.01. mit neuen Programm los.
Wir treffen uns wie gehabt von 16:00-17:30 Uhr im kath. Gemeindehaus in Tannenweg.
Gerne sind auch alle interessierten Kinder zwischen 1-3 Jahren mit ihren Eltern (und Geschwisterkindern) eingeladen einfach dazuzukommen. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht.
Hier schon mal ein Ausblick auf unsere nächsten Termine:
- 17.01.: Winterkinder – wir spielen Spiele rund um das Thema Winter und Schnee
- 31.01.: Farben und Formen
- 14.02.: Happy Birthday – wir feiern Geburtstag!!
- 28.02.: Helau! Wir feiern Fasching!
- 14.03.: Tatü-Tata – Krankenwagen, Polizei und Feuerwehr
- 28.03.: Bob der Baumeister – wir bauen unser eigenes Papp-Haus und malen es an!
- 11.04.: Stupo der Kleine Osterhase – alles rund um Ostern!
Bis dahin wünsche ich Euch eine tolle Zeit mit Euren Familien!
Ich freue mich schon jetzt Euch in 2017 wieder zu sehen!
Eure Steffi (0176 97545502)

Wichtige Hinweise
Bitte wenden Sie sich an unser Pfarrbüro, wenn Sie
- eine Taufe wünschen
- einen Krankenbesuch für sich oder einen Angehörigen möchten
- ihre Hochzeit planen
- ein seelsorgliches Gespräch suchen

Die pastorale Ansprechperson Frau Cäcilia Riedißer ist am Donnerstag von 10.00 Uhr- 12.00 Uhr im Pfarrbüro Weissach erreichbar. Sie können gerne auch einen anderen Termin vereinbaren.
Mesner und Hausmeister Karl Klesse, Tel: 07044/958411
Kath. Kirchengemeinde St. Raphael Rutesheim Tel: 07152/51913
Pfarrbüro: Di 9.30 Uhr – 12.00 Uhr Do 15.30 Uhr – 18.00 Uhr

Adventgemeinde

"*Alle Zeiten meines Lebens sind in deiner Hand.*" (Psalm 31,16) Ist dein Tag schon verplant, die Zeit scheibchenweise zerlegt? Der Terminkalender bestimmt den Tagesablauf. Die Zeit wird immer schnelllebiger. Man hat das Gefühl, dass ein Jahr wie im Flug vergeht. Und wenn man am Ende eines Jahres zurückblickt, fragt man sich: Was hätte ich eigentlich lassen und was tun sollen? Habe ich meine Zeit und meine Finanzen richtig geplant? Zeit und Geld haben manches gemeinsam. Geld kann man vergeuden, Zeit auch. Geld kann man stehlen, Zeit ebenfalls. Zeit ist wertvoll, Geld sowieso. Der Umgang mit Geld will gewohnt sein, der Umgang mit der Zeit auch. Es gibt allerdings auch Unterschiede. Das Zeitkonto ist für alle gleich, das Bankguthaben nicht. Geld kann man horten, Zeit nicht. Geld kann man sich verdienen, Zeit nicht. Lebenszeit wird nicht erworben, sie ist geschenkt. Von wem? Der Psalmdichter sagt: "*Du bist mein Gott! Alle Zeiten meines Lebens sind in deiner Hand.*" (Verse 15.16) Welch einen Wert bekommt unsere Zeit, das alte und das neue Jahr, wenn wir sie aus dieser Perspektive betrachten! Gott vertraut sie uns an. Wir nehmen sie aus seiner Hand, indem wir ihm danken. Durch unseren Dank können wir die Minuten, Stunden und Tage eines Jahres wertschätzen. Vertrauen wir Gott alle unsere Zeit an: die vergangene, die gegenwärtige und die zukünftige. "*Ich aber, Herr, vertraue auf dich! Ich sage es und halte daran fest: »Du bist mein Gott!«*" (Vers 15) Gaby Kowalewski

Gottesdienst: Samstag (Sabbat), 14. Januar 2017
9.30 Uhr Bibelstudium
9.30. bis 10.30 Uhr Kindergottesdienst
10.40 Uhr Gottesdienst, Predigt: H. Gerber

Hauskreis: Bibel- und Gebetsstunde am **Dienstag, 17. Januar, 14.30 Uhr**. Gäste sind herzlich willkommen!

Neuapostolische Kirche Weissach Tannenweg 30

TERMINE

Mittwoch, 11.1.2017
14:30 Uhr Trauergesprächskreis in S-Zuffenhausen
(Hohenloherstr. 23, bitte telef. Voranmeldung: 07195 20 95 324)
20:00 Uhr Gottesdienst mit Apostel Jürgen Loy

Freitag, 13.1.2017
20:00 Uhr Jugendchorprobe in Sindelfingen (Altinger Str. 8)

Sonntag, 15.1.2017
9:30 Uhr Gottesdienst
10:00 Uhr Bezirksjugendgottesdienst mit Apostel Jürgen Loy in Sindelfingen (Altinger Str. 8)
11:00 Uhr Gottesdienst für Gehörgeschädigte in S-Vaihingen (Sternecker Str. 3)

Montag, 16.1.2017
16:00 Uhr Seniorenchorprobe in Leonberg (Mozartstr. 7)

Dienstag, 17.1.2017
20:00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 18.1.2017
20:00 Uhr Gottesdienst

Vereine

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Ortsgruppe Weissach und Flacht

Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde,
am **18. Januar 2017** findet unser erster BUND-Treff im neuen Jahr statt. Treffpunkt wie immer um **19.30 Uhr im Alten Rathaus in Flacht**. Wir freuen uns wieder auf zahlreichen Besuch.

Veranstaltungshinweis – Bitte Termin vormerken
Der BUND veranstaltet am Dienstag, 14. Februar eine Vortragsveranstaltung zum Thema Krötenwanderung und Amphibienschutz
Kröten on tour; Rette einen Frosch – Egal wie man es nennen will: Jeden Frühling, sobald es wieder wärmer wird, wandern Frösche, Kröten und Molche zu ihren Laichplätzen.
Darüber und über das Leben der Amphibien wird in diesem Vortag berichtet. Alles weitere zu dieser Veranstaltung erfahren Sie demnächst an dieser Stelle.

Zum Schluss noch ein Hinweis auf die Sonderausgabe 2/2016 der Zeitschrift „kraut&rüben“ Spezial – Naturgarten, die wir allen Gartenfreunden ans Herz legen. Eine wunderbar bebilderte Illustration über die Lebensräume eines Gartens. Wir meinen: Unbedingt kaufenswert.
Viele interessante Informationen rund um den Umwelt- und Naturschutz finden Sie auf unserer Internetseite www.bund-weissach.de.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Weissach-Flacht

So erreichen Sie uns:

1. Vorsitzender
Jörg Männer
Tel. 07156 18911
vorstand@drk-weissach-flacht.de
Bereitschaftsleitung
Dietmar Büchele
Tel. 07044 233252
Daniel Wurster
Tel. 0172 5743196
bereitschaftsleitung@drk-weissach-flacht.de
www.drk-weissach-flacht.de
Erste Hilfe Kurse
Kreisverband Böblingen e.V.
Tel. 07031 6904-0
www.drk-kv-boeblingen.de

Notruf: 112

Der Winter ist da und mit ihm Schnee, Glätte und Kälte. Was tun, wenn jemand unglücklich stürzt? Ist das Bein verstaucht oder doch gebrochen oder bleibt der Verletzte gar reglos liegen? Das Schneeschippen war anstrengend der Nachbar oder eigene Mann klagt über plötzlich aufgetretene Schmerzen in der Brust oder ihr seid bei einem Verkehrsunfall auf einmal mittendrin?!
Wir kümmern uns mit Euch zusammen um diese Themen im **Erste-Hilfe-Kurs! Samstag, 14. Januar // 09:00 – (ca.) 17:00 Uhr**
Ausbildungslokal:
Lehrsaal DRK Magazin Flacht (Weissacher Str. 18, 71287 Weissach-Flacht) – Bitte auf dem Parkplatz **neben** dem Magazin parken.
Die Ausbildung erfolgt zu einem großen Teil mit praktischen Übungen an realitätsnahen Fallbeispielen. Bitte zieht daher bequeme Kleidung und festes Schuhwerk an.
Kosten:
35,- EUR (Ermäßigung für DRK-Mitglieder, BG-Gutscheine möglich)
Anmeldung:
Telefonisch beim DRK Kreisverband Böblingen 0 70 31 - 69 04-0 (Montag - Samstag 8-20 Uhr) oder direkt online über www.kursanmeldung.de (PLZ-Suche 71287)
Wir freuen uns auf Euch!
Teilnehmer-Stand Sonntagabend:
Ungefähr die Hälfte der Plätze ist schon belegt. Wer also „im Flecken“ bleiben will, der sollte sich besser direkt anmelden.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
des DRK Ortsverein Weissach-Flacht e.V.
am 04.02.2017 um 18:30 Uhr
in der Begegnungsstätte im Otto-Mörike-Stift
(Sandweg 10, Flacht)

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht der Bereitschaftsleitung + Helfer vor Ort
4. Bericht der Sozialleitung
5. Bericht des Jugendrotkreuzes
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung
9. Ehrungen
10. Sonstiges

Über Ihr Kommen würden wir uns freuen.
Ihr DRK Ortsverein Weissach-Flacht
Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung müssen bis **eine Woche vor** der Versammlung schriftlich begründet beim Vorstand eingereicht werden.

Jugendrotkreuz

Hallo Jungs und Mädels, die Ferien sind zu Ende, das JRK geht wieder los! Wir haben uns ein cooles Programm für Euch einfallen lassen und freuen uns auf Euch! Neugierige sind uns jederzeit willkommen! Bring Deinen Freund oder Freundin einfach in die nächsten Gruppenstunden mit oder trau Dich einfach mal so bei uns vorbei zu schauen. Wir sind manchmal chaotisch, meistens lieb aber immer freundlich und hilfsbereit. :)

Flachter Strudelbachhexen e.V.

Auftakt 2017, kaltes Wetter, heiße Stimmung!
Angekündigt ist eine der kältesten Nächte in denen man sprichwörtlich keinen Hund vor die Tür schickt – und was machen

wir? Wir feiern den Fasnetsauftakt 2017! Verschieben kam nicht in Frage, wir setzten auf härteerprobte Zunft-Freunde und auf ebenso hartgesottene Weissacher und Flachter – und wurden nicht enttäuscht!
Zugegeben, es war schon voller auf unserem Waschhausplätzle, es hätte aber auch leerer sein können. Von daher ein **RIESENGROSSES UND HERZLICHES DANKESCHÖN** an alle, die dabei waren und mit uns unsere zwei Nachwuchshexen in die Riege der aktiven Hästräger aufgenommen haben!

Das Programm eröffneten die Guggen der Kräheneckhexen aus Dillweißenstein und brachten das Publikum zum Schunkeln und Wippen, ganz Sportliche hüpften sogar gegen die Kälte an. Der Auftritt fiel etwas kürzer als gewohnt aus, zum einen, da wir die Nerven und Leidensfähigkeit von Täuflingen und Publikum bei der Eiseskälte nicht überstrapazieren wollten, zum anderen auch aus rein praktischen Gründen: Die Blechblasinstrumente froren langsam aber stetig zu!
Dann wurde es ernst für unsere Täuflinge! Darth Vader (Freunde dürfen ihn Loddi nennen), seit neuestem im Ruhestand aktiv als Mostbauer, hatte seinen Sternenzerstörer außerhalb von Flacht geparkt und war auf leichten Hexenschuhen ans Waschhausgässle geeilt. Mit dabei eine Flasche guten Bio-Most, den es für die Täuflinge natürlich **NICHT** zu trinken gab! Für den Most fanden sich dankbare Abnehmer im Publikum.

Loddi stand als Taufpate bereit und hatte sich, trotz aller Bio-Bauer-Bescheidenheit den großen Auftritt mit Rauch und Feuer nicht nehmen lassen, er kann halt doch nicht ganz aus seiner Haut, bzw. dem Helm, der Loddi.
Die Aufgabe, welche er den Täuflingen stellte, war eigentlich recht einfach: Sie mussten sich wie ein Tier schminken, Geräusche machen oder bewegen, je schneller das Publikum das Tier erraten konnte, umso besser. Die Tücke steckt auch hier im Detail: Wie schminkt man sich als Nilpferd, macht Geräusche wie ein Regenwurm oder bewegt sich wie ein Fisch? Unser Daniel und Nils wissen das natürlich! Der Phantasie, vor allem der Kinder, des Publikums waren kaum Grenzen gesetzt und so konnten sie ihre Prüfung rasch abschließen, jedoch nicht ohne kräftig Hexenschleim und Sägemehl abzubekommen. Sie wollen ja richtige Hexen sein, da muss man einiges ertragen können.
Sie haben sich wahrlich heldenhaft geschlagen! Bei mittlerweile Temperaturen knapp im zweistelligen Minusbereich tut das auch bald weh. Umso schneller wurde dann das Sprüchlein aufgesagt, der Tauftrunk heruntergestürzt und die Larven feierlich an die sichtbar stolzen Besitzer übergeben!

Die tapferen Täuflinge schickten wir schnell unter wärmende Duschen und das feierwillige Volk in die Scheune. Schönreden hilft in diesem Fall nicht, die Wahrheit ist: Es war auch dort AFFENKALT! Die beiden aufgestellten Heizkanonen taten ihr bestes, kamen aber gegen die bis zu -12 C° einfach nicht an. Wir können wahrlich behaupten, wir haben das **BESTE und HÄRTESTE PUBLIKUM DER WELT!** Gegen die kalten Füße wurde kräftig getanzt und gewippt, Glühwein, Punsch und Longdrinks wärmten von innen. Um ein Uhr war dann Schluss und die, die noch nicht nach Hause wollten, wärmten sich im Löwen noch ein wenig auf.
Hier könnte nun Schluss sein, wir möchten uns allerdings, gerade nach einem solchen Abend, ausdrücklich bei all unseren Gästen und den befreundeten Zünften bedanken! Der Festausschuss hat dieser Tage viel zu tun und die Arbeit geht immer leichter von der Hand, wenn man gute und verlässliche Partner hat, die auch mal kurzfristig einspringen, reagieren oder auch am Feiertag extra für uns Brötchen backen! Wir bedanken uns daher sehr herzlich bei der Bäckerei Clement, dem Team vom EDEKA Markt Flacht, Klaus Kreh Dienstleistungen, Alexander Ulrich, Bidermann Feinkost, der Schneider Garten- und Landschaftspflege GmbH sowie den Nachbarn und Anwohnern für ihr Verständnis!
Mehr Bilder vom Auftakt finden sich auf unserer Facebookseite im Fotoalbum Auftakt 2017. Die Seite ist auch ohne eigenen Account aufrufbar: www.facebook.com/strudelbachhexen

Freundeskreis Rosa-Körner und Otto-Mörike-Stift e.V.

Freundeskreis Rosa-Körner- und Otto-Mörike-Stift e.V.
Rosa-Körner-Stift
Donnerstag, 12.01.2017
14:30-17:00 die Begegnungsstätte im Rosa-Körner-Stift ist offen. Es gibt leckere Kuchen mit Kaffee.
16:45 ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Rockel im Rosa-Körner-Stift

Montag, 16.01.2017
14:30-17:00 die Begegnungsstätte im Rosa-Körner-Stift ist offen. Es gibt leckere Kuchen mit Kaffee.

Otto-Mörike-Stift
Donnerstag, 12.01.2017
15:45 ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Rockel im Otto-Mörike-Stift

Dienstag, 17.01.2017
14:30-17:00 die Begegnungsstätte im Otto-Mörike-Stift ist offen. Es gibt leckere Kuchen mit Kaffee.
ab 14:30 trifft sich der Handarbeitskreis

StrudelbachChöre Weissach und Flacht e.V.

Gemischter Chor
Nach den Ferien findet die erste Chorprobe des Gemischten Chors im neuen Jahr wieder am **Donnerstag, 12. Januar, um 20 Uhr** im Vereinsheim in Weissach statt.

SingArt Concordia
Die SingArt trifft sich jeden Montag um 19.45 Uhr zur Chorprobe im Vereinsheim in Weissach. Die nächste Probe ist wieder am **Montag, 16. Januar**.
Termine:
21. Januar, 19 Uhr: Aufführung Pop-Oratorium "Luther" in Stuttgart, Porsche Arena

Männerchor
Die erste Chorprobe des Männerchors im neuen Jahr findet am **Mittwoch, 11. Januar, um 19.45 Uhr** in Weissach im Sängerheim statt.
Interessierte neue Sänger/-innen sind bei uns immer herzlich willkommen. Schaut doch einfach einmal bei unserer Chorprobe vorbei. Wir freuen uns auf euch!

Die Strudelbachspatzen

Strudelbachspatzen
Die beiden Gruppen der Strudelbachspatzen treffen sich wieder zur nächsten Chorprobe am **Dienstag, 17. Januar 2017**, im Vereinsheim in Weissach.
Der Kinderchor findet immer dienstags zu folgenden Zeiten statt:

1. Gruppe (4 Jahre - 1. Klasse): 17.15 Uhr
2. Gruppe (ab 2. Klasse): 16.30 Uhr
Wir freuen uns außerdem immer über Zuwachs!
Kinderchor heißt, die Kinder auf spielerische Weise mit der Musik und ihrer eigenen Stimme vertraut zu machen, Spaß zu haben und neue Freunde zu gewinnen. Und das alles für gerade einmal 36 Euro im Jahr.
Schnuppern Sie gerne unverbindlich rein, für Fragen steht Chorleiter Jonas Kronmüller gerne zur Verfügung (01578 6793082, jonas.kronmueller@gmx.de).

Handharmonika-Freunde Flacht e.V.

Vereins- und Jugendräume:
Altes Schulhaus Flacht, Leonberger Straße 2,
www.hhf-flacht.de

Unterrichts- und Orchesterangebote Handharmonika-Freunde Flacht

Musikgarten 1: Kinder bis drei Jahren singen und spielen gemeinsam mit einem Elternteil.

Musikgarten 2: für Kinder von drei bis vier Jahren.

Akkordeon AG
die Kinder erhalten in der Grundschule einmal wöchentlich Unterricht.

Einzelunterricht
Kinder ab dem sechsten Lebensjahr erhalten wöchentlich Unterricht auf dem Akkordeon, Klavier oder Keyboard.

Leihinstrumente: Akkordeons werden in den ersten sechs Monaten ab Unterichtsbeginn kostenlos zur Verfügung gestellt, danach gegen eine geringe Leihgebühr.

Orchester
Schülerorchester, Oleg Gridnev
Orchestervereinigung Flacht-Rutesheim, Leitung Günther Stoll

Ausbilder:
Oleg Gridnev, Akkordeon, Klavier, Keyboard
Stefan Deisenhofer, Klavier, Keyboard
Patrick Dietz, Schlagzeug
Silke Hundertmark-Keller, Musikgarten 1 und 2

Infos: Ausbildung und Musikgarten: Joachim Baudisch, 1. Vorsitzender, Telefon 07044/93 05 75
Thomas Ulrich, 2. Vorsitzender, Telefon 07044/93 06 00,
E-Mail: thomas-petra.ulrich@t-online.de

Heimatverein Weissach und Flacht e.V.

Willkommen im Heimatmuseum 2017!

Neue Ausstellung im Museumscafé:
Rhonda Hodge: Bilder aus Australien
Nach längerer Zeit findet im Heimatmuseum wieder eine Verkaufsausstellung statt. Rhonda Hodge spendet den Verkaufserlös ihrer Gemälde und limitierten Prints dem Forum Asyl Weissach. **Nicht nur ihre Arbeiten, sondern auch Rhonda Hodge selbst werden nach Flacht kommen.** Am Ende ihres zweiwöchigen Aufenthalts in Stuttgart, am **Sonntag, 12. Februar, um 14 Uhr**, wird Rhonda im Heimatmuseum mit der Museumsleiterin Barbara Hornberger über ihre Arbeiten sprechen. Rhonda spricht etwas deutsch. Das Gespräch wird auf Englisch stattfinden und simultan übersetzt.

Wer ist Rhonda Hodge?

Rhonda Hodge

Nachdem die Melbournerin viele Jahre als Grafikdesignerin gearbeitet hatte, schrieb sie sich wieder an der Universität für den Studiengang "Creative Art" ein.

Dies bezeichnet sie als die beste Entscheidung ihres Lebens. Seitdem hat sie die Freiheit, ihren eigenen Stil zu entwickeln. Rhonda empfand es als Privileg, Teile des Bachelor-Studiums in den USA und in Deutschland absolvieren zu können, bevor sie 2016 in Melbourne den Master degree in der Fachrichtung "Studio Art" erwarb. Die Künstlerin ist immer auf der Suche nach neuen Herausforderungen: „Ich entwickle mit jedem künstlerischen Projekt etwas, was für mich persönlich sehr wichtig ist und hoffe, dass es eine genauso intensive Verbindung mit den Betrachtern schafft."
Ihr großes Interesse an Reisen und Geschichte verschaff(t)en Rhonda einzigartige Gelegenheiten, in sozialen Projekten mitzuarbeiten. Damit bringt sie Gottes Licht zu ihren Mitmenschen. Ihr Glaube und ihr Engagement in ihrer Kirche sind elementare Bestandteile ihres Lebens. Sie diskutiert sehr gerne mit Menschen überall auf der Welt über den Sinn des Lebens. In Australien gibt es keine Staats-, sondern nur Freikirchen. Rhondas christliche Glaubensrichtung ist der evangelischen in Deutschland vergleichbar.

Vergessen!
Wahrscheinlich seit dem 31. Oktober hängt eine **Herrenjacke** an der Museumsgarderobe. Farbe olivgrün, Größe 56. Am 27. November blieb ein **schwarzer Herrenhut** im Stil eines Trachtenhutes hängen.
Im Heimatmuseum befinden sich noch einige **Leihgaben von der Ausstellung „Wilde Zeiten – Jugend in Flacht und Weissach"**.
Die vergessenen Kleidungsstücke und die Leihgaben können in der Sprechstunde am Dienstagnachmittag oder am nächsten Öffnungstag, dem 15. Januar, abgeholt werden.

Barbara Hornberger

Heimatmuseum Flacht und Museumscafé
Leonberger Str. 2, im Ortsteil Flacht
geöffnet sonntags von 14 - 17 Uhr
Sie erreichen die Museumsleiterin persönlich
dienstags zwischen 15 und 18 Uhr im Heimatmuseum
Termine nach vorheriger Vereinbarung jederzeit möglich!
und jederzeit telefonisch: 07044 32109 und
per E-Mail: info@heimatmuseum-flacht.de
www.heimatmuseum-flacht.de

Kleintierzüchterverein Z 294 Weissach e.V.

Vereinsheim
Jahnstr. 6, Weissach
Tel. 01520 8399339
Öffnungszeiten Vereinsheim
Montag 18.00 - 23.00 Uhr (außer an Feiertagen)
Sonn- und Feiertag 10.00 - 12.30 Uhr
www.ktzv-weissach.de

LandFrauen Ortsverband Weissach-Flacht

Nicht in der großen Zahl liegt das Geheimnis, Freude zu entdecken. Was ein Mensch sucht, kann er in einer einzigen Rose finden. *Antoine de Saint-Exupery*
Dienstag, den **10.1.2017 von 19:30-20:30 Uhr** beginnt in der Sporthalle Weissach ein neuer Ausdauergymnastikkurs. Der Kurs endet im Juli. Es sind noch Plätze frei, kommen Sie einfach mal zum Schnuppern.
Donnerstag, **12.1.2017 um 11 Uhr** lädt Pfarrer Pitzal zu einem LandFrauentreffen an die Renninger Krippe ein. Zu diesem Treffen wird auch Landwirtschaftsminister Haug erwartet.

Bloß Lob allein nützt einem nicht viel;
da muss noch etwas Solideres hinzukommen. *Moliere*
Mittwoch, den 18.01.2017 um 15:00 Uhr hält Herbert Linge einen Vortrag "aus dem Leben eines Rennfahrers". Der Vortrag ist im Alten Pfarrhaus, Porschestr. 14, Gäste sind willkommen
Donnerstag, 26.01. um 13:00 Uhr fahren wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Schleierhalle nach Stuttgart zu der Ausstellung "Zykluss des Lebens". 2003 als die Körperwelten zum ersten Mal in Stuttgart gastierten, musste man bis zu sieben Stunden in der Schlange stehen. Bei der Frage, ob die Schau Sensationslust befriedigt oder Kunst zeigt, dürfte eine Antwort leicht fallen. Der menschliche Körper mit seinen feinsten Verästelungen ist wahre Kunst der Schöpfung! Eintritt 19 Euro. Bitte anmelden unter Telefon 31559.
Allen eine schöne Woche
die Vorstandschaft

Obst- und Gartenbauverein Flacht e.V.

www.ogv-flacht.de | info@ogv-flacht.de

Einladung – Kreis- Saft-Prämierung in Gülstein
Am 25.01.2017 findet die 8. Kreis-Saft-Prämierung im Feuerwehrhaus (Gänsbergring 90) in Gülstein statt.
Es werden wieder reiner Apfelsaft sowie Mischsäfte getrennt voneinander bewertet.
Anmeldung bis zum 20.01.2017 sowie weitere Details beim OGV Gülstein (Andreas Glasbrenner 0162/4128926 oder andi.jutta@t-online.de).
Die Preisverleihung wir im Rahmen des Kreis- Obst- und Gartenbautages am 28.01.2017 in der TV-Halle (Ammerstraße 41) in Gülstein vorgenommen.
S. Keck

Obst- und Gartenbauverein Weissach e.V.

Der Obst- und Gartenbauverein Weissach wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein gutes und gesegnetes Jahr 2017.
Einladung zum Seniorentreff des OGV-Weissach e.V.
Der OGV Weissach lädt wie in jedem Jahr, alle Mitglieder ab dem 70. Lebensjahr mit Partner, zum Seniorennachmittag am Sonntag, den 15. Januar 2017 in das ev. Gemeindehaus ein.
Beginn ab 14.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Jahreshauptversammlung am Freitag, den 27. Januar 2017 in der Strudelbachhalle.
Saalöffnung: 19.00 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorsitzender
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Finanzen
5. Anträge und Aussprache
6. Bericht Kassenprüfer und Entlastungen
7. Wahlen 2. Vorsitzender, Kassier und Beisitzer
-Pause mit Vesper-
8. Grußworte
9. Ehrungen langjähriger Mitgliedschaften
10. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum 13.01.2017 an den 1. Vorsitzenden Bernd Hörnlen gerichtet werden.

Kreissaftprämierung
Auch in diesem Jahr wird der Kreisverband im Rahmen des Kreis- Obst- und Gartenbautages in Gültstein die besten Säfte in den Kategorien Apfel- und Apfelmischsaft prämieren. Die Prämierung findet am Mittwoch, den 25.01.2017, um 19 Uhr in Gültstein statt.
Interessierte können sich bei Bernd Hörnlen (Tel.33660) melden.
Anmeldeschluss 18.01.2017
Mit freundlichen Grüßen die Vorstandschaft.

Partnerschaftsverein Weissach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 19.01.2017,um 19.30 Uhr im Rosa-Körner-Stift
Sehr geehrte Mitglieder des Partnerschaftsverein Weissach e. V., zur nächsten Hauptversammlung des Partnerschaftsvereins Weissach e. V. lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Kassierers
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Bericht des Vorstandes über Aktivitäten seit der letzten HV
5. Entlastung Vorstandschaft
6. Neuwahl Vorstandsvorsitzender
7. Ausblick 2017/2018
8. Verschiedenes
   - Partnerschaftswochenende vom 25.05. – 28.05.2017 in-Weissach
   - Hinblick auf 20-jährige Partnerschaft im Jahr 2018

Der Vorstand

TC Weissach-Flacht

Bei Ableistung von Arbeitsstunden begeistert neues "Parzellenkonzept"
Wesentlicher Bestandteil des "Wir-Konzeptes" ist beim TC Weissach-Flacht die Verpflichtung aller Mitglieder über 14 Jahre, sogenannte "Pflichtarbeitsstunden" zu leisten. Bisher wurden die Arbeitsstunden durch Mithilfe beim jährlich stattfindenden Tenniscamp oder bei fest terminierten Arbeitseinsätzen auf der Anlage abgegolten.

Um den Mitgliedern mehr Flexibilität bei den Arbeitsstunden einzuräumen wurde in 2016 das sogenannte "Parzellenkonzept" eingeführt. Dabei können sich mehrere Mitglieder ganzjährig um die Pflege eines eigenen Bereichs wie z.B. ein bestimmtes Blumenbeet auf der Tennisanlage kümmern. Die Mitglieder sind dabei nicht auf feste Termine wie bei Arbeitseinsätzen auf der Anlage gebunden, sondern können sich die Pflege der eigenen Parzelle frei einteilen.

Arbeitseinsatz auf der Anlage jetzt noch flexibler möglich

Das neue Konzept stieß auf große Resonanz, binnen kürzester Zeit waren die Parzellen aufgeteilt und wurden durch die Mitglieder gehegt und gepflegt.
Vom neuen Konzept profitiert der ganze Club: Die Außenanlage ist das ganze Jahr top in Schuss und die Mitglieder können sich Ihre Arbeitszeiten frei einteilen.
Aktuell befindet sich unsere Anlage im "Winterschlaf", alternativ können Sie sich in unseren Tennishalle "austoben" oder unserem Clublokal "Il Sogno" einen Besuch abstatten.

TSV Flacht

Neuzugang Burak Fidan wird zum Matchwinner beim kleinen Finale!

Der TSV Flacht konnte beim **23. Wöhr-Tours-Cup 2017**, **ausgetragen vom TSV Weissach**, eine überzeugende Leistung abrufen und zudem die Gruppenspiele ohne Niederlage beenden. Das schnellste Tor des Turniers war beim Auftaktspiel gegen den TSV Korntal, nach sechs Sekunden, durch U. Fidan erzielt. Beide Teams konnten sich gute Torchancen herausspielen mit dem besseren Ende für den Gegner. Vier Minuten vor Spielende kam der TSV Korntal zum 1:1-Endstand. Wie so oft war das Spiel gegen den TSV Weissach II ein von Emotionen getragenes Spiel. Schon nach drei Minuten musste der TSV Flacht einen Rückstand hinterherlaufen. Der Schiedsrichter ließ keine Härte aufkommen und verhängte eine Zeitstrafe gegen den TSV Weissach. Den darauffolgenden Freistoß hämmert U. Fidan in die Maschen zum 1:1. Das Spiel war sehr zerfahren, der Spielfluss durch viele kleine Fouls unterbrochen. Der TSV Flacht ließ nur selten den Ball laufen, so blieb es bei der Punkteteilung. Der 5:1 Sieg gegen den FV Tiefenbronn scheint deutlich, doch nach der Führung durch S. Weiner hatte M. Morlok mit zwei Paraden den möglichen Ausgleich verhindert. Mitte der Spielzeit hatte dann der TSV Flacht mit zwei sehenswerten Treffern den Grundstein für den Sieg gelegt. Beim letzten Gruppenspiel wurde der 2. Finalteilnehmer ermittelt und hierbei half dem TSV Flacht nur ein Sieg für das weiterkommen. Die GSV Hemmingen fand hier eindeutig besser ins Spiel, hatte man doch schon nach drei Minuten einen Zwei-Tore-Vorsprung erzielt. Ein Doppelpack von M.Bolay ließ den TSV Flacht wieder hoffen, doch nach einer Zeitstrafe kassierte man das 3:2. Der TSV Flacht zeigte Moral und konnte in der Schlussphase nochmals zulegen. Die lautstarke Unterstützung der TSV-Fans zeigten Wirkung. Ein Kopfballtreffer von U. Fidan sowie das energische nachsetzen von Y. Kachmar waren die Garanten für den 3:4-Sieg und somit hatte man als Gruppensieger die Teilnahme beim Halbfinale erreicht. Die zwei besten Mannschaften des Turniers waren eindeutig in der anderen Gruppe zu finden mit dem TSV Merklingen und dem TSV Heimsheim. Der TSV Flacht traf auf den späteren Turniersieger TSV Heimsheim. Das Spiel hatte es in sich, gleich in der ersten zwei Minuten trafen beide Teams ins Schwarze. Ein herrlicher Spielzug ließ den TSV Heimsheim jubeln und ein strammer Schuss von U. Fidan schlug ein zum 1:1. Über das gesamte Turnier hinweg war auf Schlussmann M. Morlok verlass, der auch gegen die starken Heimsheimer gleich zweimal hervorragend abwehren konnte. Ein Freistoß brachte dennoch die Führung für den TSV Heimsheim, noch hatte man fünf Minuten Zeit zur Aufholjagd. Doch zu spielstark präsentierte sich der Gegner und kam am Ende zum verdienten 3:1 Erfolg. **Spiel um Platz 3: Entscheidung nach dem 14. Neunmeterschützen!** Zum zweiten Mal traf man am heutigen Tage auf den TSV Korntal und auch hier gab es nach der regulären Spielzeit keinen Sieger. Der TSV Flacht vergibt anfangs zwei gute Chancen und trifft den Pfosten. Eine herrliche Ballannahme von M. Bolay bedeutet das 1:0. Nach einem Pfostentreffer ist der Gegner zur Stelle beim 1:1. Nach Doppelpassspiel ist abermals der TSV Flacht durch A. Cumbi erfolgreich. Zu diesem Zeitpunkt war von Hektik und Dramatik noch nichts zu spüren, die Schlussphase hatte es aber in sich. Der Schlussmann M. Morlok hatte das Zeitspiel gleich zweimal übertrieben, die Folge war eine Zeitstrafe. Neuzugang B. Fidan nahm die Herausforderung im Toreverhindern an, konnte aber Sekunden vor Schluss den Ausgleichstreffer nicht verhindern. Beim Neunmeterschießen kann ein Torwart nur gewinnen, was B. Fidan eindeutig unter Beweis stellte. Nach den ersten fünf Neunmetern waren beide Teams dreimal erfolgreich. Alles schien gelaufen als U.Fidan überheblich versemmelt, sein Bruder machte es mit einer starken Parade wieder spannend. Als Y. Kachmar traf und B. Fidan den vierten Neunmeter parierte war das Spiel zugunsten des TSV Flacht entschieden. Ein großes Kompliment an den TSV Flacht und ein noch größeres, wie man mit einer ruhigen Art und Weise die charakterlose und unfaire Art einiger aktiven Weissacher Spieler ignorierte.

TSV Flacht: M.Morlok, M.Bolay (3), S.Weiner (1), A.Cumbi (1), M.Messerschmidt, U.Fidan (6), Y.Kachmar (3), B.Fidan.

Am Sa., den 21. Januar nimmt der TSV Flacht beim 8. Hermann-Häberle-Gedächtnisturnier des SV Bad Liebenzell teil. Die I. Mannschaft nimmt am 17. Januar den Trainingsbetrieb wieder auf.
W.P

TSV Flacht - Judo

Bezirkslehrgang Judo Nord Württemberg.
Termin: Samstag 28. Januar 2017 von 10.00 - 14.30 Uhr.
Ort : TSG Backnang Rötlensweg 8 /1 ,71522 Backnang.
Teilnehmer : Judoja U 12 / U 15 m.
Daniel Strobel ,Bezirkstrainer Württemberg .
Ablauf: 10.00 - 12.00 Uhr ,Technik und turnerische Elemente.
12.00 - 12.30 Uhr , Kurze Pause .
12.30 - 14.30 Uhr , Schwerpunkt Randori.
Zur Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich ! Wer Lust und Zeit hat, kann einfach vorbei kommen und Mitmachen. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.
Bei Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zu Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen .
gez. Thomas Schmid Geschäftsführer
Württembergischer Judoverband e.V. Hermann-Heß-Str. 8
71332 Waiblingen .
Telefon 07151-51973.
Bitte mit Privat-Pkw (Eltern, evtl. Fahrgemeinschaft wählen .)
Terminvorschau : Württembergischer Judo Verband
www.wjv.de.
Mail: info@wjv.de
WJV - Talentcamp am 13.05.2017 .
2. Bezirkslehrgang Nord am 28.10.2017.

Junioren Weissach-Flacht

B-Junioren:
Sieger beim Hallenturnier in Waiblingen am 29.12.2016

Bei ihrem ersten Hallenturnier der Saison spielten sich unsere B-Junioren in einen Torrausch. Zwei Gruppen ermittelten zunächst die Halbfinalisten. Unsere Jungs hatten es mit dem VFL Stuttgart, dem TSF Ditzingen, dem Juniorteam Rems sowie dem Gastgeber VFL Waiblingen zu tun. Im Auftaktspiel gegen die Stuttgarter spielten sie schnell und trickreich und gewannen überlegen mit 4:0.
Im zweiten Spiel gegen eine Ditzinger Auswahl ging es über einige Zeit etwas hektischer zu. Zwar gingen unsere Jungs zeitig

in Führung, aber der Gegner nutzte eine Unkonzentriertheit der Abwehr und kam zum Ausgleich. Die erneute Führung im direkten Gegenzug war für die Psyche unserer Jungs enorm wichtig. Relativ schnell konnten sie auf 4:1 davonziehen. Leider unterliefen ihnen wieder ein paar Fehler, die vom Gegner gnadenlos ausgenutzt wurden, sodass die Ditzinger wieder bis auf ein Tor herankamen. Doch kurz vor Ende machten die Weissacher dann den Deckel zum 5:3-Endstand zu.
Gegen den vermeintlich schwächsten Gegner in der Gruppe machten unsere Jungs zu viele Fehler, vor allem im Stellungsspiel. In der Halle ist eine genaue Zuordnung enorm wichtig. Zu unserem Glück konnte das Juniorteam Rems dies nicht nutzen, und so gewannen unsere Jungs mit 3:1.
Im letzten Gruppenspiel gegen den Gastgeber ließ die Mannschaft nichts anbrennen. Die Fehler aus den vorherigen Spielen waren identifiziert und wurden abgestellt. Fast im Minutentakt schossen sie Tore und gewannen letztlich mit 8:0, was auch dem höchsten Sieg aller Spiele an diesem Tag entsprach.
Die maximale Punktzahl bedeutete den Gruppensieg. Im Halbfinale traf unsere Mannschaft dann auf den Zweitplatzierten der anderen Gruppe, den TSV Adelberg/Oberberken. Es war ein hart umkämpftes Spiel, in dem unsere Jungs anfangs mit 2:0 führten, der Gegner aber mit zwei Toren wieder gleich ziehen konnte. Auf beeindruckende Weise blieben unsere Spieler jedoch ruhig, drückten dem Gegner ihr Spiel auf und erzielten in der letzten Spielminute verdient das Siegtor zum 3:2-Endstand.
Somit standen unsere Jungs im Endspiel des Turniers. Gegner war die bis dahin ebenfalls ungeschlagene zweite Mannschaft aus Ditzingen. Dieses Spiel war nochmals eine Demonstration der Stärke der gesamten Weissacher Mannschaft. Zu keinem Zeitpunkt war der Sieg unserer Jungs gefährdet. Mit einem überragenden 5:0-Sieg beendeten sie den Ausflug nach Waiblingen als ungeschlagener Turniersieger mit 28:6 Toren.
Jungs, super Leistung und viel Glück bei den nächsten Turnieren!
Es spielten: Jonas, Leon, Alen, Marvin, Vincent, Lukas und Christopher.

Zweites erfolgreiches Hallenturnier der Saison am 6.01.2017
Am Feiertag war die Mannschaft zu ihrem zweiten Turnier beim TV Flein angemeldet. Eine Herausforderung bestand darin, dass unsere Jungs gegen die meisten Mannschaften noch nie gespielt hatten und daher deren Stärke nicht kannten. In der Gruppenphase hatten sie es mit Gechingen, Flein, Backnang und Bretzfeld zu tun. Zum Glück spielten alle vier Gegner ihre Auftaktspiele zuerst, sodass die Weissacher sie genau studieren konnten.
In ihrem ersten Spiel traten unsere Jungs gegen den Gastgeber an. In den ersten vier Minuten konnten die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel auf hohem Niveau bewundern. Doch dann drehten unsere Jungs aus Weissach auf und erzielten in kurzen Abständen 4 Tore. Dem TV Flein wurden kaum noch Chancen geboten, sodass unsere Spieler ihren Auftakt mit 4:0 gewannen. Auch das zweite Spiel gegen die SGM aus Bretzfeld gewann unsere Mannschaft souverän mit 7:2, obwohl ein bis zwei Jungs das Spiel zeitweise zu locker nahmen.
Der dritte Gegner aus Backnang war die stärkste Mannschaft der Gruppe (später auch der Turniersieger). Die Weissacher Spieler gaben in diesem Match ihr Bestes, doch es reichte nicht. Die Backnanger wurden zwar sehr eng gedeckt, aber immer wieder gelang es ihnen, sich zu befreien. Sowohl spielerisch als auch mannschaftlich waren die Gegner überlegen und gewannen gegen unsere Jungs mit 4:1.
Aus dieser Niederlage wurden einige Lehren gezogen und unsere Jungs traten sehr motiviert zu ihrem letzten Spiel in der Gruppenphase gegen Gechingen an. Mit wenigen schnellen Spielzügen überraschten sie den Gegner gleich dreimal und führten früh schon mit 3:0. Zwar erzielten die Gechinger auch ein Tor, aber unsere Jungs ließen nicht locker und stürmten weiter aufs gegnerische Tor. Letztendlich gewannen sie dieses Spiel mit 6:1 und waren somit Gruppenzweiter und fürs Halbfinale qualifiziert. Der Erstplatzierte der zweiten Gruppe, der GSV Pleidelsheim, war ebenfalls eine bärenstarke Mannschaft und der Gegner fürs nächste Spiel. Zwar hatten die Pleidelsheimer zehn Minuten weniger Pause als unsere Jungs, aber dafür mehr Auswechselspieler. Die Gegner entschieden das Halbfinale nicht aufgrund einer besseren spielerischen Leistung, sondern aufgrund einer besseren Kondition für sich. Die Spiele der Gruppenphase hatten den Weissacher Spielern mehr abverlangt als im letzten Turnier. Zwar erzielten sie gleich zu Beginn den Führungstreffer, aber Pleidelsheim glich schnell aus. Unsere Jungs wollten zu oft mit dem Kopf durch die Wand und gingen häufig in unnütze Zweikämpfe, die sie gegen die durchweg großen Spieler der Gegner nicht gewinnen konnten. Pleidelsheim spielte konsequenter kurze Pässe und gewann letztlich mit 3:1.
Somit blieb unseren Jungs das Spiel um Platz 3. Der Gegner hieß FC Union Heilbronn, der sein Halbfinale gegen Backnang knapp verlor. Um nicht den undankbaren vierten Platz zu belegen, mussten nochmal alle Reserven mobilisiert werden. Und man sah es den Spielern richtig an, wie weh das tat. Was im Spiel vorher nicht klappte, funktionierte jetzt wieder. Der Gegner ließ unsere Jungs ihr in der Halle so wichtiges Kurzpassspiel spielen und kassierte durch unsere Torgaranten gleich drei Tore. Nach fünf Minuten hatten sich die Heilbronner auf das Spiel unserer Jungs besser eingestellt und machten die Räume konsequenter zu. Kurz vor Spielende gelang ihnen sogar der Anschlusstreffer. Doch unsere Jungs, auf der letzten Rille kämpfend und vom Trainer-Team lautstark angefeuert, konnten den knappen Vorsprung bis zur Schlusssirene halten. Somit belegten die Weissacher Mannschaft verdient mit nur zwei verlorenen Spielen und einem Torverhältnis von 22:12 einen sehr guten 3. Platz.
Jungs, das war schon das zweite sehr gute Hallenturnier von Euch. Auch gegen Mannschaften aus der Bezirks- bzw. Leistungsstaffel könnt ihr gut mithalten. Weiter so!
Es spielten: Vincent, Alen, Paul, Marvin, Leon und Christopher.

TSV Weissach

Fußball - Aktiv

Wöhr Tours Cup 2017
Nachdem wir im letzten Jahr den Wöhr Tours Cup wieder aufgenommen haben, fand der mittlerweile 23. Wöhr Tours Cup am Samstag den 7.1. in der Heckengäusporthalle statt. Insgesamt meldeten sich 10 Teams an und man startete mit zwei Gruppen. In der Gruppe A trafen somit die Mannschaften aus Weissach, Neuhausen/Hamberg, Merklingen, Heimsheim und Leonberg aufeinander. Hier konnte sich der TSV Merklingen ohne Punktverlust in den Gruppenspielen durchsetzen, dass Team von B.Vollmer zeigte hier mit einem Torverhältnis von 15:1 Toren seine Offensivpower. Zweiter wurde das Team aus Heimsheim das sich in der Vorrunde nur Merklingen knapp mit 2:1 geschlagen geben musste. Somit zogen beide Teams souverän in die Halbfinalspiele ein.

In der Gruppe B trafen die Mannschaften aus Flacht, Hemmingen, Tiefenbronn, Korntal und Weissach II aufeinander. Hier konnte sich der TSV Flacht im letzten Spiel mit einem knappen 4:3-Sieg an die Spitze der Gruppe setzen. Zweiter wurde das Team von E. Schwarz des TSV Korntal, das nur einen Punkt mehr als der Drittplatzierte die GSV Hemmingen auf dem Konto hatte. Somit zogen der TSV Flacht und der TSV Korntal in die Halbfinalspiele ein.

Im ersten Halbfinalspiel standen sich der TSV Merklingen und der TSV Korntal gegenüber. In diesem Spiel zeigte der Bezirksligist seine Klasse, gewann das Spiel mit 4:0 und stand somit als erster Finalist fest.

Im zweiten Halbfinalspiel stand sich der TSV Heimsheim und der TSV Flacht gegenüber. In einer guten Partie zeigte der TSV Heimsheim seine Klasse und siegte mit 3:1 und zog ins Finale ein.

Im kleinen Finale, im Spiel um Platz 3, setzte sich der TSV Flacht gegen den TSV Korntal mit 5:6 im Neunmeterschießen durch. Nach der regulären Spielzeit hatte es 2:2 gestanden.

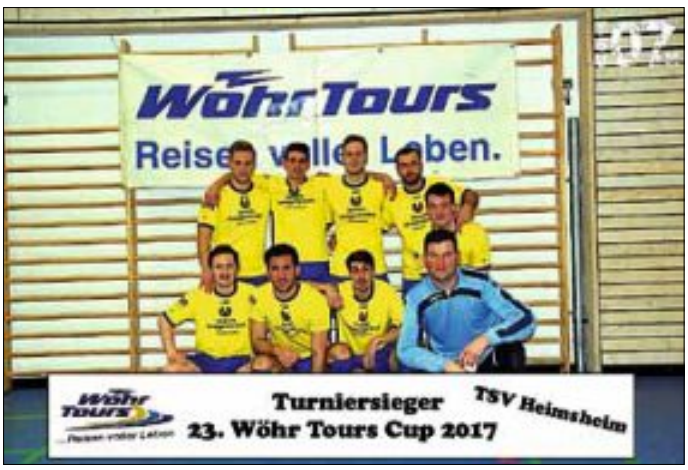
In einem äußerst spannenden und hitzigen Finalspiel hieß es nach der regulären Spielzeit 3:3 Unentschieden und man ging wiederrum ins Neunmeterschießen.
Hier hatte das Team aus Heimsheim die besseren Nerven und siegte am Ende mit 8:9.

Somit stand der TSV Heimsheim als Sieger des 23. Wöhr Tours Cups fest.
Nachdem sie im letzten Jahr noch das Finalspiel gegen den TSV Flacht verloren hatten sollte es 2017 für den ersten Platz reichen. Hier nochmal ein herzlicher Glückwunsch an das Team aus Heimsheim.

Insgesamt war es ein wirklich gelungener Turniertag mit tollen, fairen Spielen und vielen sehenswerten Toren.

An alle Teams nochmal ein riesen Dankeschön für ihre Teilnahme. Wir hoffen wir sehen uns 2018 wieder.
Ebenso ein großer Dank an die Firma Wöhr Tours, die durch ihr Engagement dieses Turnier erst ermöglichte.
Ein großer Dank auch an das Küchenteam um J. Essig, die hervorragende Arbeit ablieferten.

Alle Ergebnisse des Turniers finden Sie im Internet unter www.TSV1907.de



After Work für Mann und Frau

Hey Sportsfreunde,
wir sind die Gruppe, die freitagabends nochmal richtig einheizen. Über einer lockeren Aufwärmphase folgt eine ausgewogene Mischung aus Kräftigung und Beweglichkeit, spielerischen Elementen sowie Übungen zur Koordinationsverbesserung und Herz-Kreislauftraining. Dehn- und Entspannungsmöglichkeiten bilden den idealen Ausklang der Stunde.

Na, habt ihr Lust bekommen? Dann schaut doch einfach mal vorbei. Mitbringen müsst ihr nur Sportbekleidung/Hallenturnschuhe, Power und gute Laune.
Wir freuen uns auf euch!

Ansprechpartner: Frank Strohhäcker, Tel. 902004
WANN: freitags von 20:00 - 21:30 Uhr außer in den Ferien!
WO: Heckengäusporthalle II

Abt. Handball

Trainingszeiten der Handballabteilung des TSV Weissach:
Achtung: Aufgrund der Hallensituation in Weissach kann es zu Verschiebungen oder Ausfällen kommen. Vorübergehend wird nur in der Heckengäusporthalle II trainiert.
• Jugend
Mittwoch: 17 - 18.30 Uhr (Heckengäusporthalle II) 5 - 8 Jahre
Freitag: 16.15 - 17.30 Uhr (Heckengäusporthalle II) ab 8 Jahre
• Damen
Dienstag: 19.30 - 21.00 Uhr (Heckengäusporthalle I)
Donnerstag: 19.00 - 21.00 Uhr (Heckengäusporthalle I)
• Herren
Montag: 20 - 22 Uhr (Heckengäusporthalle I)
Donnerstag: 20 - 22 Uhr (Heckengäusporthalle II)

Besuchen Sie uns auch im Web unter www.weissach-handball.de oder www.facebook.com/weissach.handball

VdK Ortsverband Flacht

HOMEPAGE: www.vdk.de/ov-flacht

VdK-SPRECHSTUNDE & VdK-LOTSENDIENST
Für Ratsuchende bei sozialen Fragestellungen
Am 17. Januar 2017, ab 11.00 Uhr
Im Rathaus Flacht, 1. OG.
Anmeldung dringend erbeten unter
gisela.rockenfeller@gmx.de oder **Telefon 07044 32494**

AKTUELLES

– JAHRESPROGRAMM 2017 –
Das Jahresprogramm 2017 liegt vor und wird an alle Mitglieder, von denen uns eine E-Mail-Adresse bekannt ist, versandt. Außerdem ist es in der Homepage eingestellt und wird bei der Hauptversammlung für alle Teilnehmer in Papierform vorliegen. Es sind noch weitere Angebote in der Planung.
Wir werden Sie hierüber an dieser Stelle informieren.

– EINLADUNG ZUR HAUPTVERSAMMLUNG –
Am Freitag, 10. Februar 2017, 17.00 Uhr
im Otto-Mörike-Stift, Sandweg 10, in Flacht

Tagesordnung
1. Begrüßung der Mitglieder durch die Vorsitzende
2. Entwicklung des VdK Flacht in 2016
3. Jahresrückblick 2016
4. Vorausschau 2017 - Jahresprogramm
5. Kassenbericht
6. Revisionsbericht
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Kassiererin
9. Entlastung des gesamten Vorstandes
10. Verschiedenes

Wir laden Sie recht herzlich zu einem kleinen Vesper ein!

RÜCKBLENDE

– VdK-NORDIC-WALKING-GRUPPEN – Weihnachtssingen
Wenige Tage vor dem Fest feierten die Nordic-Walking-Gruppen beim Flachter Waldhäusle ihr diesjähriges Weihnachtsfest.

Es war eine fröhliche Truppe, die da zusammengekommen war. Und in der ersten Stunde hatte sogar die Sonne ein Einsehen.

Die mitgebrachten Gutsle haben geschmeckt und unsere Männer haben ein ordentliches Feuer gemacht, wo wir dann unsere aufgespießten Würschtle braten konnten; je nach persönlichem Temperament ein wenig blass oder auch deftig dunkel.

© VdK OV Flacht, U.F.

Unser Mitglied Edith Wagner, der wir für diesen Einsatz herzlich danken, hatte ihr Akkordeon und Notenblätter mitgebracht, so dass wir an der herrlich frischen Luft im Winterwald Weihnachtslieder singen konnten.
Sämtliche Nordic-Walking-Gruppen treffen sich auch im Jahr 2017 zu den üblichen Zeiten beim Stahlbühl-Parkplatz in Flacht:
Jeden Montag, um 16.00 Uhr, ca. 1 Stunde – und – an jedem Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, um 09.00 Uhr, ca. 1 Stunde
Kontakt: *Rita Fromme, Tel. 07044 32555*

HABEN SIE INTERESSE AN UNSEREN AKTIVITÄTEN?
Für Ihre Fragen stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung
Gisela Rockenfeller-Ziehmann
Vorsitzende des VdK Ortsverbandes Flacht (ViSdPR)
Weißdornweg 3, 71287 Weissach-Flacht
gisela.rockenfeller@gmx.de oder **Telefon 07044 32494**

VdK
Ortsverband Weissach

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Weissach wünscht allen Mitgliedern, deren Familien, sowie allen Einwohnern von Weissach und Flacht ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017

Was*sonst***noch***interessiert*

Aus dem Verlag

Familienfreundlichkeit als Teil der Unternehmensphilosophie

Ein attraktiver Arbeitgeber zu sein, ist im Wettbewerb um qualifizierte Arbeitnehmer entscheidend. Dabei ist ein zentrales Element die Balance zwischen Arbeit und Privatleben.

Dies ist in den vergangenen Jahren immer mehr in das Bewusstsein arbeitender Eltern gerückt. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gehört bei Nussbaum Medien Weil der Stadt schon lange zur Firmenphilosophie. Schon der Unternehmensgründer Oswald Nussbaum erkannte, dass es für Frauen nicht immer einfach ist, berufstätig zu sein, ohne dass die Familie darunter leidet. Deshalb installierte er bereits 1972 einen Betriebskindergarten, wo die Kinder betreut wurden, während die Mütter arbeiteten. In den frühen 1970er-Jahren waren solche Gedanken eher die Ausnahme als die Regel. Doch der Erfolg bestätigte Nussbaums Idee. Jahrzehntelang wurden im „Nussbaum-Kindi" überwiegend kleine Kinder betreut. Besonders viele waren es immer in den Sommerferien, wenn die anderen Kindergärten geschlossen waren. Seitdem bei den Kommunen ausreichend Kindergartenplätze zur Verfügung stehen, hat sich der Bedarf gewandelt. Aus dem Betriebskindergarten wurde eine Kinderbetreuungsstätte, in der heute meist Schulkinder nachmittags ihre Hausaufgaben machen oder einfach nur zum Spielen kommen. Der „Kindi" steht für die Kinder der Betriebsangehörigen kostenlos zur Verfügung und ist nach wie vor ganzjährig, also auch in den Schulferien geöffnet. Highlights sind für die Kinder die Besuche auf Bauernhöfen und in Tierparks sowie die jährlichen Ausflüge in Freizeitparks wie Tripsdrill oder den Europa-Park.

Seiner sozialen Verantwortung über den eigenen Betrieb hinaus wird Nussbaum Medien Weil der Stadt durch die Unterstützung sozialer Projekte gerecht. Im Zentrum des Interesses stehen dabei die schwächsten Glieder der Gesellschaft, die Kinder und Jugendlichen. Für sein Engagement wurde Nussbaum Medien Weil der Stadt beim Landeswettbewerb 2006 mit dem 2. Preis in der Kategorie Mittelbetriebe für herausragende Leistungen ausgezeichnet.

Der Garten im Januar

Tipp: Nach den Feiertagen lassen sich Weihnachtsbaum und grüner Adventsschmuck gut zum Abdecken von Rosen, Steingartenstauden und auch Kübelpflanzen auf Balkon und Terrasse, etwa Hortensien, verwenden. Das Nadelreisig schützt vor Kahlfrösten ebenso wie vor zu starker Wintersonne. Deren Strahlung verführt Gehölze gerade in geschützten Ecken zu vorzeitigem Austrieb, der meist erfriert.

Schutzdecke für Rhabarber
Damit Rhabarber im Frühjahr möglichst zeitig austreibt, sollte er Anfang Januar mit einer dicken Schutzschicht versehen werden. Rhabarber gehört zu den frühesten Gemüsearten. Er treibt aus, sobald der Boden frostfrei ist. Eine dicke Laub- oder Torfschicht – über den Rhabarberstauden ausgebracht – sorgt dafür, dass der Boden nicht allzu tief durchfriert und somit der Austrieb verfrüht wird. Die Schutzschicht muss natürlich ausgebracht werden, bevor die obere Bodenschicht stark durchgefroren ist. Vliese oder Nadelreisig sichern das Laub zusätzlich. Sobald die Temperaturen milder werden, wird das Wärmepolster entfernt.

Obstgehölze auslichten
Zum Auslichten älterer Gehölze sind die Wintermonate bestens geeignet. Allerdings sollten nicht allzu starke Frostgrade herrschen. Das Auslichten wird dann notwendig, wenn der sogenannte Instandhaltungsschnitt der Krone nicht jährlich erfolgte und diese daher zu dicht wurde. Entfernt werden alle nach innen wachsende, sich behindernde, beschädigte und kranke Äste und Triebe. Ziel ist eine bessere Durchlüftung und Belichtung der Krone. Das fördert die Fruchtqualität und hemmt den Pilzbefall von Laub und Früchten. Das Seitenholz wird als Begleitholz belassen. Kräftige Jungtriebe werden durch Einkürzen zur Verzweigung angeregt und somit langsam in Fruchtholz umgewandelt.

Beerenobst schneiden
Stachel- und Johannisbeersträucher tragen gleichmäßig, wenn jährlich das älteste Holz durch Jungtriebe ersetzt wird. Die ältesten Zweige der Sträucher haben die dunkelste Rinde. Sie fruchten zwar noch, aber die Beeren werden zunehmend kleiner und lassen sich schwerer ernten. Es werden nur so viele der kräftigsten neuen Bodentriebe belassen, wie für den Ersatz der alten erforderlich sind. So erfolgt ein regelmäßiger Ersatz von Altholz (maximal vier Jahre) durch Jungtriebe. Die sehr frostharten Strauchbeeren sollten zeitig im Jahr geschnitten werden, denn sie treiben früh aus.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.